

FRÜHLING
SOMMER
2026

PDF
Version
31.03.2026



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[📍] Deutschland.de REISEMAGAZIN

Tipp:
Dollnstein
Seite 7

**Europa-Park
Gewinnspiel**
Seite 47

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
BÄDER-
WELLNESS**
Seite 41

**URLAUB IN DER HEIMAT
WILLKOMMEN IN DER
REGION EICHSTÄTT**
Landkreis Eichstätt und Umgebung

Dollnstein

© Tourismus Information Dollnstein

Eichstätt Landkreis * Roth Landkreis * Neumarkt Landkreis
Kehlheim Landkreis * Regensburg Landkreis * Neuburg-Schrobenhausen Landkreis
Donau-Ries Landkreis * Weißenburg-Gunzenhausen Landkreis
Naturpark Altmühltal * Bayerisch-Schwaben * Bayerischer Jura



Eichstätt

Altmühltal

Die Universitätsstadt Eichstätt liegt direkt an der Altmühl, eingerahmt von den Jurahängen der südlichen Frankenalb, gilt als Mittelpunkt des Naturpark Altmühltals und einzigartiges Barockensemble.

Ab Seite 7



Landkreis

Eichstätt

Oberbayern, Franken, Naturpark Altmühltal

Die Altstadt, der Dom und die Willibaldsburg von Eichstätt sind immer einen Besuch wert, genauso wie der Naturpark Altmühltal.

Ab Seite 6



Landkreis

Roth

Die Stadt Roth mit dem malerische Schoss Ratibor, der romantische Ort Hilpoltstein und das Museum Hopfen-BierGut in Spalt sollte man sich nicht entgehen lassen.

Ab Seite 27



Landkreis

Neumarkt i.d.OPf.

Bayerischer Jura

Im Landkreis Neumarkt sollten Sie das historische Neumarkt in der Oberpfalz, das mittelalterliche Berching und die beeindruckende Burgruine Wolfstein besuchen.

Ab Seite 14



Landkreis

Weihenstephan

Die Seen des Fränkischen Seenlandes, der Naturpark Altmühltal und die historische Altstadt von Weihenstephan in Bayern sind besonders sehenswert.

Ab Seite 32



Landkreis

Regensburg

Bayerischer Jura

Die Landschaftsformen von Donauebene, Vorderem Bayerischem Wald und Bayerischem Jura treffen hier unmittelbar aufeinander und formen eine Kulisse, die vielfältiger nicht sein könnte.

Ab Seite 18



Landkreis

Donau-Ries

Bayerisch-Schwaben

Naturliebhaber erleben eine unberührte Schönheit: idyllische Flusslandschaften, den UNESCO Global Geopark Ries und Wanderwege bieten perfekte Erholung und Erkundungsmöglichkeiten.

Ab Seite 37



Landkreis

Neuburg-Schrobenhausen

Oberbayerns Städte

Schloss Neuburg a.d. Donau und das Europäische Spargelmuseum sollte man besuchen.

Ab Seite 9



Landkreis

Kelheim

Naturpark Altmühltal, Bayerischer Jura

Der Landkreis lockt mit dem imposanten Altmühltal, der barocken Residenzstadt Eichstätt, dem Jura-Museum und dem Willibaldsburg-Schloss.

Ab Seite 23

Tourismus-Regionen

Oberbayern

Ab Seite 4

Naturpark Altmühltal

Ab Seite 5

Ostbayern

Ab Seite 11

Oberpfalz

Ab Seite 12

Bayerischer Jura

Ab Seite 13

Franken

Ab Seite 26

Bayerisch Schwaben

Ab Seite 35

WILLKOMMEN IN OBERBAYERN



© oberbayern.de / Tobias Köhler
Walchensee-Kunstschleife Walchensee
© oberbayern.de

Im Südosten des Freistaats Bayern gelegen, begrenzt von den imposanten Alpen im Süden und der Donau im Norden, zählt Oberbayern mit seinen rund 17.500 Quadratkilometern Fläche und rund 4,4 Millionen Einwohnern seit jeher zu den bedeutendsten nationalen und internationalen Urlaubsdestinationen. Hier liegt die Weltstadt München mit ihrem kulturellen Reichtum; mit Top-Museen, großer Oper, beeindruckender Architektur und großzügigen Parks – inklusive gemütlicher Biergärten. In Oberbayern haben Adelsgeschlechter wie die Wittelsbacher ihre Spuren hinterlassen, mit weltbekannten Schlössern und eindrucksvollen Burgenanlagen.

Beeindruckend ist auch die Landschaft mit ihren 133 Naturschutzgebieten, den unzähligen glitzernden Wasserflächen, sanften Tälern und mächtigen Gipfeln, so vielseitig und eindrucksvoll wie kaum eine zweite in Deutschland. Aufgrund der reichen Historie spielen Tradition und Brauchtum eine lebhaftige Rolle; gleichzeitig ist die Region ein moderner Wirtschaftsstandort mit bedeutenden Kunstzentren, weltberühmten Kulturereignissen und renommierten Hochschulen.

Warum Genuss in Oberbayern besonders gut schmeckt

Es riecht nach Leben, es schmeckt nach Leben – das ist Genuss auf echt Oberbayerisch. Hier servieren Köch:innen und Gastro-Pioniere nicht nur Essen, sondern ein Lebensgefühl. Geselligkeit, Qualität und regionale Zutaten prägen die Kulinarik. Jede Jahreszeit bringt eigene Spezialitäten – dank Hopfen aus der Hallertau und Schrobenhausener Spargel ist die Region in aller Munde. Unverzichtbar ist das Bier, dessen Reinheitsgebot 1516 in Ingolstadt erlassen wurde. Heute laden zahlreiche schattige Biergärten zum Verweilen ein. Traditionelle Weißwurst, gerösteter Kaffee mit Verantwortung oder edle Brände wie der SLYRS Whisky zeigen Oberbayerns kulinarische Vielfalt.

Tourismus Oberbayern München e.V.

Prinzregentenstr. 89, 81675 München, Tel.: 089 638958790, info@oberbayern.de, www.oberbayern.de



© oberbayern.de / Tobias Köhler



© oberbayern.de / Tobias Köhler

Oberbayern Von Gipfeln bis Gassen Wandern an Oberbayerns schönsten Flecken



Partnachklamm
© Zugspitz Region GmbH / Erika Spengler

Wandern in Oberbayern bedeutet Naturgenuss, Bewegung und Inspiration. Besonders entspannt gelingt das mit dem öffentlichen Nahverkehr: Einfach einsteigen, ankommen und loswandern – ohne Parkplatzsuche und ganz im Sinne der Umwelt. Dank flexibler Verbindungen sind sogar Über- und Durchschreitungen möglich. Mit dem Bayern-Fahrplan und der MoBy-App finden Sie die besten Routen, oft mit vergünstigten Gruppenangeboten.

Ab München bringen verschiedene Zugverbindungen Wanderer in alle oberbayerischen Regionen. Noch besser: Der Münchner Bergbus erschließt abgelegene Täler und ersetzt bis zu 60 Autos – eine nachhaltige Alternative! Wer abseits der bekannten Pfade unterwegs sein will, entdeckt die oberbayerischen GeHeimatorte – authentische Kleinode, perfekt mit dem ÖPNV erreichbar.

Von steilen Bergpfaden über naturnahe Wanderungen über Hügel und durch Wälder bis hin zu Stadtpaziergängen – Oberbayern bietet für jeden Geschmack die passende Route. Selbst in den Städten kann man wandern: München bietet vier Stadtwanderungen in alle Himmelsrichtungen. Auch andere Städte in Oberbayern haben Spaziergänge entwickelt, die Geschichte, Architektur und Kultur erlebbar machen. So lassen sich neue Perspektiven einnehmen und urbane Räume aktiv erkunden – eine perfekte Kombination aus Bewegung und Entdeckung.

Oberbayern Mit dem Rad am Wasser entlang



Kunstschleife
© Oberbayern.de / Jens Scheible

Die Seen und Flüsse der Region als stetige Begleiter, erstrecken sich die Wasser-Radlwege Oberbayern auf über 1.200 Kilometer und verbinden durch das ausgeklügelte Radwegenetz charmante Orte mit malerischen Landschaften sowie vielfältigen Kultur- und Freizeitangeboten. Drei Hauptschleifen widmen sich jeweils einem charakteristischen Thema der Region – dem Hopfen im Norden, dem Salz im Südosten und der Kunst im Südwesten. Zentraler Dreh- und

Angelpunkt ist dabei stets die Landeshauptstadt München.

Ob ambitionierte Langstreckentour oder spontaner Kurztrip – bei Distanzen zwischen 15 und 96 Kilometern ist für jeden Radlertyp etwas dabei. Zahlreiche Haltestellen von S- und Regionalbahn bieten regelmäßige Ein- und Ausstiegsmöglichkeiten entlang der Etappen. So lassen sich diese beliebig verkürzen, variieren oder auf mehrere Tage ausweiten.

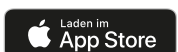
www.oberbayern.de

Kein Event mehr verpassen.

Mit Deiner meinOrt-App.



Entdecke auch **Deinen Ort!**



Jetzt **kostenfrei** in Deinem Store!



meinOrt
by LINUS WITTICH

Franken. Schwaben. Oberbayern. Ostbayern.

WILLKOMMEN IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Arnsberger Leite.
Radler Schleuenhäuschen
nach Dietfurt © Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Herrlich entspannte Urlaubstage genießen

In sanften Kurven schlängelt sich die Altmühl durch eine Landschaft, die ideal ist für Aktive und Naturgenießer: Vorbei an Jurafelsen und sonnigen Wacholderheiden fahren Radwanderer auf einem der beliebtesten Radwege Deutschlands, dem Altmühltal-Radweg. Auf 166 Kilometern folgt er dem Fluss von Gunzenhausen aus durch den Naturpark Altmühltal bis zur Donau in Kelheim. Der Altmühltal-Radweg ist eine fabelhafte Route für Genussradler: naturnah, eben und stressfrei fernab des Straßenverkehrs. Der perfekte Weg für entspannte und spannende Wanderungen im Naturpark Altmühltal ist der Altmühltal-Panoramaweg. Er ist einer der „Top Trails of Germany“ und als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Mal über die Jurahöhen, mal an der Altmühl entlang führt der Altmühltal-Panoramaweg (200 km) zu herrlichen Ausblicken, aber auch in die historischen Städtchen der Urlaubsregion mitten in Bayern. Dort lehnt man sich gerne mal zurück, genießt den Tag und lässt sich im charmanten Kaffeehaus, im gemütlichen Biergarten oder im Restaurant mit regionaler Küche, heimischen Bieren und herzlicher Gastlichkeit verwöhnen. Findet Überraschendes im Museum, flanirt durch die mittelalterliche oder barocke Altstadt und ruht sich aus bei ausgezeichneten Gastgebern. Kurzum: Man fühlt sich wohl im Naturpark Altmühltal.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760
info@naturpark-almuehltal.de, www.naturpark-almuehltal.de



Schleuenhäuschen nach Dietfurt
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)



Biergarten
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Naturpark Altmühltal Ein glitzernder Fluss als Wanderbegleiter



Arnsberger-Leite
© Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken. Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafherde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen gras. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung

auf dem Altmühltal-Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden. Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen.

LANDKREISE IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Eichstätt
Landkreis
Kelheim

Landkreis
Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis
Neumarkt

Landkreis
Roth
Landkreis
Weissenburg-Gunzenhausen



Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Altmühltal on-
line entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/almuehltal

WILLKOMMEN IM LANDKREIS EICHSTÄTT



Eichstätt mit Altmühl und Altstadt
© Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760

info@naturpark-almuehlal.de, www.naturpark-almuehlal.de

ORTE IM LANDKREIS EICHSTÄTT



Markt
Dollnstein
Stadt
Eichstätt
Gemeinde
Hitzhofen
Markt
Mönsheim

Markt
Titting
Gemeinde
Walting
Markt
Wellheim



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Eichstätt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/eichstaett-region

LANDKREIS EICHSTÄTT



Altmühltal Blick ins Tal
© Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Der Landkreis Eichstätt, idyllisch gelegen in der Mitte Bayerns, bezaubert mit seiner reichen Geschichte und malerischen Landschaft. Das Herzstück ist die gleichnamige Kreisstadt, geprägt von barockem Flair. Die imposante Willibaldsburg thront über der Stadt und bietet nicht nur einen atemberaubenden Ausblick, sondern auch Einblicke in die Vergangenheit. Die Region besticht durch ihre vielfältige Naturlandschaft. Der Naturpark Altmühltal, ein Paradies für Wanderer und Radfahrer, umgibt den Landkreis. Majestätische Felsen und romantische Flusstäler prägen die Szenerie. Kulturinteressierte kommen im Landkreis Eichstätt voll auf ihre Kosten. Die barocken Kirchen und Klöster zeugen von einer reichen religiösen Tradition. Das Jura-Museum auf der Willibaldsburg bietet faszinierende Einblicke in die Erdgeschichte und die regionale Entwicklung.

TreffpunktDeutschland.de/eichstaett-region



Eichstätt Willibaldsburg © Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger



Burg Arnstberg © Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Landkreis Eichstätt Römer, Genießer & Fossilien- sammler



Römer- und Bajuwarenmuseum Burg Kipfenberg
© Naturpark Altmühltal / Fotograf Dietmar Denger

Für Fossilien-sammler ist der Landkreis Eichstätt ein Eldorado. Die Gegend ist weltbekannt für ihre reichen Funde von Fossilien aus der Jurazeit. Die Römer am Limes haben ebenfalls ihre Spuren hinterlassen. Der Obergermanisch-Raetische Limes, UNESCO-Weltkulturerbe, verläuft durch den Landkreis. Historische Stätten wie das Kastell Vetoniana in Pfünz und das Römer und Bajuwarenmuseum in Kipfenberg bieten Einblicke in das römische Erbe der Region. Für Genießer locken

traditionelle bayerische Gasthäuser mit regionalen Spezialitäten. Die Brautradition ist im Naturpark Altmühltal tief verwurzelt – das zeigen nicht nur die rund 25 heimischen Privatbrauereien, sondern auch zahlreiche Veranstaltungen. Der Landkreis Eichstätt verbindet auf einzigartige Weise Geschichte, Natur, Genuss, Fossilien-sammlung und römische Geschichte und lädt Besucher dazu ein, die Schönheit dieser bayerischen Region zu entdecken.



Eichstätt Marktplatz © Tourist-Information Eichstätt

Ehrwürdige Klöster, reich geschmückte Kirchen, prachtvolle Residenzen und außergewöhnliche Kulturschätze: Mitten im Zentrum des Naturparks Altmühltal liegt die barocke Universitätsstadt Eichstätt. Durch ihre kunstvoll gestalteten Plätze und kleinen Gassen bringt sie italienisches Flair in die Urlaubsregion. Wahrzeichen der Stadt ist die hoch auf einem Berg liegende Willibaldsburg mit ihrem bekannten Jura-Museum und dem Bastionsgarten, der das Erbe des berühmten „Hortus Eystetten-sis“ zum Erblühen bringt. Der Hofgarten der Sommerresidenz und Biotopgarten des Informationszentrums Naturpark Altmühltal sind die grünen Oasen in der Stadt.

TreffpunktDeutschland.de/eichstaett



Eichstätt Marktplatz © Tourist-Information Eichstätt



© Tourist-Information Eichstätt



Jura-Museum © KU / Christian Klenk

Jura-Museum

Fossilienstars im Jura-Museum - Im Jura-Museum auf der Willibaldsburg Eichstätt wird die Zeit des Jura vor 150 Millionen Jahren wieder lebendig. Es zeigt eine Vielzahl perfekt erhaltener Original-Fossilien aus den Solnhofener Plattenkalken. Das kostbarste Exemplar ist ein Original von Archaeopteryx, dem berühmten „Urvogel“. Aquarien mit lebenden Fossilien - Tiere begegnen im Jura-Museum nicht nur als Versteinerungen, sondern auch als „lebende Fossilien“: Einige Arten existieren seit fast 300 Millionen Jahren nahezu unverändert. Urtümliche Vertreter wie Pfeilschwanzkrebse oder Knochenhechte lassen sich in den Schauaquarien des Jura-Museums erleben. Der Vergleich mit ihren fossil erhaltenen Vorfahren zeigt anschaulich die Mechanismen von Evolution. Burgstraße 19, Eichstätt



© Dinosaurier-Park Altmühltal GmbH

Dinosaurier Museum Altmühltal

Moosgeruch, frische Luft, weicher Waldboden. Wer auf dem geschwungenen 1,5-Kilometer-Pfad durch den wunderschönen Wald streift und zwischen dicht stehenden Bäumen hindurchspäht, fühlt sich wie in einer Zeitmaschine. Eine Maschine, die einen schon mal 150 Millionen Jahre in die Vergangenheit transportiert. Vor allem dann, wenn man um eine Kurve biegt und plötzlich einem leibhaftigen 30 Meter langen Diplodocus-Saurier gegenübersteht. Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilenschlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen. An Taststationen berührt man einen Dinnozahn oder die Krallen eines Langhalsosauriers. Dinopark 1, Denkendorf



© Tourismus Information Dollnstein

DOLLNSTEIN

Dollnstein liegt in einem weiten Talkessel, den in erdgeschichtlicher Zeit Urdonau und Altmühl an ihrem Zusammenfluss schufen. Er ist der geeignete Ausgangspunkt für Wanderer, Kletterer, Rad- und Bootfahrer. Sehr beliebt bei Jung und Alt ist die Fossilensuche in den umliegenden Steinbrüchen. Das Altmühlzentrum, in der sanierten Burg Dollnstein ist ein Informationszentrum zur Kulturgeschichte des Altmühltals mit den Schwerpunkten Fluss und Burgen. Ein Schatzraum, beherbergt den bei Ausgrabungen gefundenen Dollnsteiner Silberschatz. Die Touristinformation befindet sich in der Burg, sowie ein Museumsladen und ein Café. Es gibt 5 gut markierte Rundwanderwege, 1 Naturlehrpfad, am nördlichen Rand den Altmühltal-Panoramaweg und im Naturwaldreservat den anspruchsvollen Jägersteig. Im Ortsteil Breitenfurt können Sie sich nach Ihren Aktivitäten im Freibad erfrischen. TreffpunktDeutschland.de/dollnstein



Felsen vor Dollnstein © Tourismus Information Dollnstein



Blick vom Stupberg © Regler / Tourismus Information Dollnstein



© Gemeinde Hitzhofen

Hitzhofen

Unsere Gemeinde Hitzhofen und sein Ortsteil Hofstetten liegen idyllisch umrahmt von Wäldern, die auf einen Spaziergang einladen. Der Wichtel- und Waldlehrpfad in Hofstetten erklärt Jung und Alt die Vielfalt des Waldes.

Bei ihrem Streifzug werden Sie viele Kapellen, Wegkreuze und Marterl entdecken. Besonders sehenswert sind die historische Pfarrkirche Mariä Heimsuchung in Hitzhofen, das in Privatbesitz befindliche Schloss Hofstetten, die Pfarrkirche St. Nikolaus, der ehemalige Pfarrhof, nunmehr genutzt als Dorfladen und Bücherei sowie das Jura-Bauernhof-Museum in Hofstetten. Schauen's doch gerne bei uns vorbei.

TreffpunktDeutschland.de/hitzhofen



© Markt Moornsheim

Moornsheim

Im Markt Moornsheim im romantischen Gailachtal, einem engen Seitental des Altmühltals findet sich eine Bandbreite von Freizeitangeboten für den Gast. Dabei spielen die Themen „Altmühltaler Lamm“ mit dem bayernweit einzigartigen Altmühltaler-Lamm-Auftrieb und den buchbaren „kulinarischen Schäferstündchen“ an frei vereinbarten Terminen, sowie dem Thema Naturstein & Fossilien mit dem Besuchersteinbruch Mühlheim eine große Rolle. Der Altmühltal-Panoramaweg bietet wunderschöne Ausblicke ins Gailach- und Altmühltal, von Solnhofen kommend führt dieser direkt hinab in den Markt Flecken und gleich wieder hinauf über das Gotteshaus und den Bergfriedhof zum Burgberg, wo die Südseite der ehemaligen Ritterburg zu bestaunen ist.

TreffpunktDeutschland.de/moornsheim



Römerturm Ekertshofen
© Tourist-Information Titting

Titting

Titting und das gesamte Anlautertal mit seinen kleinen Dörfern ist schlicht, aber schön. Felder, Wiesen und Wälder von unaufdringlicher, natürlicher Harmonie und die friedliche Anlauter beherrschen die Landschaft.
TreffpunktDeutschland.de/titting



Wacholderheide
© Gemeinde Walting

Walting

Nahe dem Mittelpunkt Bayerns erstreckt sich die Gemeinde Walting vom Römerkastell Pfünz bis zur Wacholderheide Gungolding, mit großartiger Landschaft und hohem Erholungswert im Zentrum des größten Naturpark Deutschlands. Ein Freizeitspaß für alle, die sich gerne in einer intakten Natur bewegen: Radwandern, Bootswandern, Wandern, Fossilien suchen, den Spuren der Römer nahe des Limes folgen. Inspiriert von einem ganzheitlichen Ansatz des Sebastian Kneipp verfolgen auch wir in der Gemeinde Walting einen ganzheitlichen Ansatz für das gesamte Gemeindegebiet. So können wir bereits jetzt eine Kneippanlage im östlichen Bereich an der Almosmühle anbieten, genauso eine Anlage im westlichen Bereich am Isenbrunner Bach bei Pfalzpaint.
TreffpunktDeutschland.de/walting



Urdonautalsteig
© Tourismusverein Wellheim

Wellheim

Das Urdonautal rund um Wellheim, über dem weithin sichtbar die majestätische Burgruine thront, liegt als Ausläufer des Altmühltals zwischen Eichstätt und Neuburg/Donau. Es gehört zu den 100 schönsten Geotopen Bayerns und ist mit zahlreichen gut ausgeschilderten Wanderwegen ein tolles Ausflugsziel für alle Naturliebhaber. Hier entspringt die Schutter, die sich durch das romantische Tal bis nach Ingolstadt schlängelt. Auf dem zertifizierten Qualitätswanderweg Urdonautalsteig finden Sie ein ganz besonderes Wandererlebnis durch Wälder, über Trockenrasenhänge und vorbei an beeindruckenden Felsformationen mit vielen spektakulären Aussichtspunkten sowie Kultur- und Natursehenswürdigkeiten.
TreffpunktDeutschland.de/wellheim

UND NOCH MEHR



© Freizeitanlage Hammermühle

GASTRONOMIE Freizeitanlage Hammermühle

Hammermühle 5
91804 Altendorf
09145 8364515
kontakt@freizeitanlage-hammermuehle.de
freizeitanlage-hammermuehle.de



© Lorenz Knödl /
Landgasthof Raffelsteiner Hof

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN Landgasthof Raffelsteiner Hof

Lindenplatz 3
91804 Mörsnheim
09145 1591
info@raffelsteinerhof.de
raffelsteinerhof.com



© Wellnesshotel Schönblick Eichstätt

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Wellnesshotel Schönblick

Hohes Kreuz 11
85072 Eichstätt
08421 936080
rezeption@schoenblick-hotel.net
schoenblick-hotel.net



© Hotel Gasthof Krone

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Hotel Gasthof Krone

Marktplatz 14/16
85125 Kinding
08467 801030
info@krone-kinding.de
www.krone-kinding.de



© Hotel Dirsch

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Hotel Dirsch

Hauptstraße 13
85135 Ermsing
08423 1890
info@hotel-dirsch.de
hotel-dirsch.de



© Landhotel zur Jurahöhe

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Landhotel Zur Jurahöhe

St.-Josef-Straße 6
91809 Wellheim-Hard
08427 9850980
schreiber@jurahoehe.de
www.jurahoehe.de



© NATURAMA Beilngries

ÜBERNACHTEN NATURAMA Beilngries

An der Altmühl 24
92339 Beilngries
08461 606730
service@naturama-beilngries.de
naturama-beilngries.de



© Familie Lehr

ÜBERNACHTEN Gästehaus Lehr

Ringstrasse 9
85125 Kinding / Enkering
08467276
lehr_ixl@yahoo.de
hwww.gastehaus-lehr.de



© Intergroup Business & Designhotel

ÜBERNACHTEN Intergroup Business & Designhotel

Kopernikusstraße 17
85092 Kösching
08456 9239590
info@hotel-intergroup.com
www.hotel-intergroup.com



© Ferienwohnungen Schlossgut Inching

ÜBERNACHTEN Ferienwohnungen Schlossgut Inching

Martinstr. 6
85137 Walting / Inching
08421 9089600
info@schlossgut-inching.de
www.schlossgut-inching.de

Oberbayerns Städte.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUBURG- SCHROBENHAUSEN



Radfahren an der Donau
© Dietmar_Denger

LANDKREIS NEUBURG- SCHROBENHAUSEN



Stadt
Neuburg
an der Donau



Jetzt QR-Code scannen und Land-
kreis Neuburg-Schrobenhausen
online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/neuburg-region

NEUBURG AN DER DONAU



Historische Altstadt © Dietmar Denger

Renaissance am Donauradweg. Mitten in Bayern liegt das Städtchen Neuburg an der Donau - mit seinem nahezu komplett erhaltenen, ungemein sehenswerten Altstadtensemble aus der Renaissance- und Barockzeit. Das herausragendste und größte Bauwerk ist das Residenzschloss. Auf einer Italienreise ließ sich Pfalzgraf Ottheinrich von der dortigen Architektur inspirieren. Wer den Innenhof des Schlosses betritt, spürt die südlich anmutende Atmosphäre sofort. Als einer der ältesten protestantischen Sakralbauten der Welt stellt die 1540 erbaute Schlosskapelle eine echte Besonderheit dar. Neuburgs Blütezeit im 16. und 17. Jahrhundert ist noch heute allgegenwärtig. Man muss nur den historischen Karlsplatz besuchen, der von besterhaltenen prachtvollen Häusern umrahmt wird.

TreffpunktDeutschland.de/neuburg-an-der-donau



Staatsgalerie Flämische Barockmalerei
© Dominik Weiss



Radfahren an der Donau
© Dietmar_Denger



Historischer Karlsplatz
© Stadt Neuburg an der Donau

Historischer Karlsplatz

Umsäumt von 200-jährigen Linden sowie stattlichen Adels- und Bürgerhäusern aus Renaissance und Barock zählt die Platzanlage zu den schönsten des süddeutschen Barock. Karlsplatz, Neuburg a.d.Donau



Schlossmuseum © Dietmar Denger

Schlossmuseum

Fürstentum Pfalz Neuburg: Diese Sammlung zeigt die 300-jährige Geschichte des ehemaligen Fürstentums Pfalz-Neuburg, beginnend mit den Kunstschätzen des Pfalzgrafen Ottheinrich, der ein kunstsinniger Renaissance-mensch war. Er stürzte das Fürstentum in den finanziellen Ruin. Die nachfolgenden Pfalzgrafen verstanden es durch ihre Politik, und vor allem auch Heiratspolitik Pfalz Neuburg wieder zu neuem Glanz zu verhelfen. Kirchlicher Barock: Kurfürst Johann Wilhelm von der Pfalz gründete 1698 in Neuburg ein Ursulinenkloster. Die Schwestern stickten prächtige Krchengewänder und Altarantependien mit biblischen Szenen in Seide, Silber und Gold. Kunstwerke aus der Zeit der Gegenreformation und religiöse Volkskunst runden die Präsentation ab. Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



Provinzialbibliothek
Führung © Dietmar_Denger

Provinzialbibliothek

Der Frühkokokobau mit seiner reichen Fassadengliederung versetzt Besucher immer wieder ins Staunen, befindet sich im Inneren ein prachtvoller Bibliothekssaal mit kunstvollem barocken Schrankwerk aus dem ehemaligen Reichskloster Kaisheim. Karlspl. 17, Neuburg a.d.D.



© Dietmar Denger

Eindrucksvoll auf einem Jurafelsen thront das Residenzschloss über der Donau als Wahrzeichen der Stadt. Pfalzgraf Ott- heinrich (1502 – 1559) ließ das mächtige Renaissanceschloss als Residenz des Fürstentums Pfalz-Neuburg errichten. 1665 – 1670 erhielt es seinen barocken Ostflügel, dessen markante Rundtürme schon von weitem zu erkennen sind. Die vierflügelige Schlossanlage hat echte Schätze zu bieten. Die Schlosskapelle, deren Eingang sich unerwartet im Durchgang zum imposanten Schlossinnenhof befindet, wurde bereits im Jahr 1543 als evangelisch-lutherische Kirche eingeweiht und ist damit einer der ältesten protestantischen Sakralbauten weltweit. Die vom Salzburger Kirchenmaler Hans Bocksberger d. Ä. einmalig gemalte Freskenzyklus brachten der Kapelle den Beinamen „Bayerische Sixtina“ ein. **Residenzstraße 2, Neuburg an der Donau**



Staatsgalerie Flämische Barockmalerei © Dietmar Denger



Schlossinnenhof © Dietmar Denger



Staatsgalerie Flämische Barockmalerei © Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt. **Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.**



Jagdschloss Grünau © Maximilian Semsch

Jagdschloss Grünau

Das Jagdschloss Grünau liegt etwa sieben Kilometer östlich von Neuburg an der Donau im größten zusammenhängenden Auwaldgebiet Mitteleuropas. Das Schloss ist ein schönes Beispiel der Architektur der Frührenaissance. Der Wittelsbacher Pfalzgraf Ottheinrich ließ es als Liebesbeweis für seine Ehefrau Susanna bauen. Ursprünglich wurde es als Wasserschloss errichtet, doch die Gräben sind inzwischen verlandet. Heute befindet sich das Aueninformationszentrum in mehreren Räumen des Gebäudes. Das Jagdschloss ist generell nur von außen zu besichtigen. Die Innenräume sind der Öffentlichkeit leider nicht zugänglich! **Grünau 1, Neuburg an der Donau**



Rathaus und Hofkirche © Dietmar Denger

Historisches Rathaus

Links neben der Hofkirche befindet sich das architektonisch interessante Rathaus (1603/09) mit seiner mächtigen zweiläufigen Freitreppe. Als Vorbild diente der Senatspalast auf dem Kapitol in Rom. **Karlsplatz, Neuburg a.d.D.**

VERANSTALTUNGEN



© Dominik Weiss

Frühjahrsdult

16.04. - 19.04.2026, Neuburg a.d.D. Auf der Dult bieten bewährte Schausteller einen attraktiven Mix aus Fahrgeschäften und kulinarischen Schmankerln. Höhepunkt ist jeweils der Sonntag, wenn die viertägige Veranstaltung von einem Krammarkt in den Innenstadtstraßen sowie einem verkaufsoffenen Sonntag begleitet wird.



© Dominik Weiss

Volksfest

24.07. - 02.08.2026, Neuburg a.d.D. Die bodenständigste und traditionsreichste Veranstaltung in Neuburg an der Donau ist das Volksfest. In guter Tradition beginnt das Treiben auf dem eigenen Festplatz. Gerade die Vielfalt an Fahrgeschäften und Buden sowie die Tatsache, dass jedes Jahr etwas Neues geboten wird, sorgt auch nach mittlerweile mehr als 75 Auflagen für den verdienten Publikumserfolg. Das von der Stadt Neuburg selbst veranstaltete Volksfest ist und bleibt das, was sein Name verspricht: ein Fest fürs Volk, auf das man nach getaner Arbeit hingehet oder das am Wochenende Ziel des Familienausflugs ist. Genießen Sie mit Ihrer Familie und Ihren Freunden z.B. bei einer frischen Maß Julius-Bier und einer deftigen Brotzeit zusammen mit uns das Volksfest als einen Teil unserer bayerischen und Neuburger Tradition.



© Stadtmarketing Neuburg

Hofgartenfest

12.06. - 14.06.2026, Neuburg a.d.Donau Alle zwei Jahre entfaltet der Hofgarten im Herzen Neuburgs eine besondere Anziehungskraft. Dann pilgern Tausende in die Parkanlage direkt unterhalb des Schlosses und erleben eine unwiderstehliche Mixtur aus Live-Musik, kulinarischer Vielfalt und einzigartigem Lichterzauber. Das Hofgartenfest entsteht in Kooperation von Stadtverwaltung und Stadtmarketingverein und hat sich innerhalb weniger Jahre zum echten Publikumsrenner entwickelt. Kulturschaffende aus Neuburg und Umgebung präsentieren an drei Tagen im Juni ein buntes Programm. Von Klassikern der Rock- und Popgeschichte über Irish-Folk, Bayerische Liedermacherei, Jazz, Theater- und Tanzvorführungen bis hin zum angesagten DJ - für jeden Kulturgeschmack ist etwas dabei. Wenn es dunkel wird, kommt die aufwendige Illumination zur Geltung.



Marstall © Claudia Unger

Töpfermarkt

19.-21.09.26, 9-18 Uhr, Neuburg a.d.D. Über 100 Aussteller aus ganz Deutschland und Europa präsentieren ihre keramischen Erzeugnisse im Fürstlichen Marstall. Von Töpfen, Krügen, Kannen, Geschirr, Wohn- und Gartenaccessoires in verschiedensten Ausführungen, Farben und Formen ist alles geboten.

WILLKOMMEN IN OSTBAYERN



Kloster Plankstetten Berching © TVO / Florian Trykowski Eselwandern Labertal © Landkreis Regensburg

Grünes Waldland, Granit- und Gneisgestein prägen den Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald, mediterrane Karstlandschaft findet sich im Herzen Bayerns im Bayerischen Jura zwischen Regensburg und Nürnberg. Die weite Donauebene, hügeliges, saftiges Grünland und Thermalwasser sind die Kennzeichen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, die Gegend südlich der Donau zwischen Regensburg und Passau. Alles zusammen ist Ostbayern, eine Urlaubsregion wie aus dem Bilderbuch, in dem sich auf jeder Seite eine andere Natur zeigt. Jede für sich ist schön, jede sehr markant und jede eine Reise wert.

Wie eingestreut liegen die Städte verteilt. Sie sind wirtschaftliche und kulturelle Zentren der Regionen. Die Altstadt Regensburgs ist UNESCO-Welterbe, Passau ist als Drei-Flüssestadt und für ihre Domorgel bekannt, Landshut und Dingolfing an der Isar, Deggendorf und Straubing an der Donau sind bayerische Herzogstädte, Neumarkt i.d.OPf., Amberg und Weiden die Perlen der Oberpfalz.

So vielfältig die Landschaft und die Städte sind, so vielfältig ist auch das Urlaubsangebot. Die Flüsse sind herrliche Begleiter für Radtouren, die Mittelgebirgslandschaft ideales Terrain für Wanderer, die Vier-Sterne-Wellnesshotels Oasen zum Entspannen und die Glasstraße eine Ferienstraße für Ästhetiker und Kunstsinige. In der Hügellandschaft südlich der Donau liegen die größten Thermalbäder Europas, darunter Bad Füssing, sowie das europaweit größte Golfresort in Bad Griesbach. In den Städten hat man viele Möglichkeiten die Kultur und Geschichte der Jahrhunderte und der Moderne zu erforschen. Zudem gehören traditionelle Feste, historische Festspiele und die Pflege der Bräuche in den Jahreslauf der Ferienregion. Die bekanntesten Feste sind die vornehmen Schlossfestspiele Thurn und Taxis in Regensburg, die herzogliche Landshuter Hochzeit, der eindrucksvolle Further Drachenstich oder das zünftige Gäubodenfest in Straubing.

Tourismusverband Ostbayern e.V. Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel.: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Landshut Burg Trausnitz © Fotograf Hack



Passau zur Weihnachtszeit © Passau Tourismus e.V.

Ostbayern. Niederbayern. Stadt-Land-Fluss-Radroute par excellence



Kelheim, Niederbayerntour © Tourismusverband-Ostbayern / Gerhard Illig

Sonnenverwöhnte Herbsttage sind ein Geschenk des Himmels. Was liegt also näher als auf eine Tour zu gehen, die sich ganz dem Motto „himmlisch radfahren“ verschrieben hat. Die Niederbayerntour führt in sieben Etappen genussvoll von Passau nach Regensburg oder umgekehrt. Aber nicht nur der Donau entlang, sondern südlich davon auf 244 Kilometern quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland. Geeignet ist die steigungsarme Tour für Genussradler und sportliche Fahrer, für E-Biker und Familien mit Kindern, Naturfreunde, Kulturliebhaber

und für Fans der regionalen Braukunst und Biergartenkultur. Die Flussradwege an Vils, Isar, und Großer Laber wirken entspannend und beschaulich. Gleichzeitig strotzt die Streckenführung nur so vor Superlativen. Die Niederbayerntour führt die Radfahrer zur größten Kirchenorgel der Welt nach Passau, zur schönsten Marienkirche Bayerns nach Aldersbach, zum UNESCO-Welterbe Regensburg und durch Europas größte Anbaugelände für Hopfen in der Hallertau und Einlegekurken im Dingolfinger Land.

Ostbayern. Die schönsten Wanderwege Deutschlands



Herausforderung – Seven Summits Bodenmais © Bodenmais Tourismus

Die schönsten Wanderwege Deutschlands wurden gekürt. Zwei Wege sind aus Ostbayern dabei. Welche Wanderwege sind die schönsten im ganzen Land? Das „Wandermagazin“ befragt hierzu jährlich seine Leser. 45.232 Wanderinnen und Wanderer haben in diesem Jahr abgestimmt. Bei den Mehrtagestouren schaffte es der Seven Summits Bodenmais auf Platz 2, der Jura-Steig im Bayerischen Jura landete auf Platz 9.

Seven Summits Bodenmais, Bayerischer Wald

Siebenfaches Gipfelglück auf gerademal 43 Kilometern erwartet Wanderer auf den Seven Summits Bodenmais. Idyllisch gelegen im Herzen des Bayerischen Waldes ist der heilklimatische Kurort Bodenmais Ausgangspunkt für einen Gipfelreigen, der nicht zuletzt auch den 1.456 m hohen Großen Arber, den König des Bayerischen Waldes, in Angriff nimmt.

Jurasteig, Bayerischer Jura

Eingebettet in die unverwechselbare Landschaft des Jurakarsts führt der 237 Kilometer lange Rundwanderweg über die Höhen und Täler von Donau, Altmühl, Weisser- und Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab. 3 Etappen leiten durch eine Landschaft, die einst vom Jurameer bedeckt war. Tropfsteinhöhlen, Trockentäler, Felszinnen und Wacholderheiden bestimmen das einzigartige Landschaftsbild.

Ostbayern.

WILLKOMMEN IN DER OBERPFALZ



Aufstieg zum Glaskreuz am Reiseck
© TVO worldlifephotography
Picknick-Service im Steinwald und Waldnaabtal © Steinwald Allianz

Die Oberpfalz, eine Region im südöstlichen Bayern, ist ein Schatzkästchen für Reisende, das mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen aufwartet. Regensburg, eine bezaubernde Stadt am Ufer der Donau, beherbergt eine gut erhaltene mittelalterliche Altstadt, die von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Der imposante Dom St. Peter und die Steinerner Brücke sind nur einige der Höhepunkte, die in dieser Stadt auf Sie warten.

Ein weiteres Highlight der Region ist die Walhalla, ein beeindruckender Tempel der deutschen Geschichte und Kultur. Mit Blick auf die Donau bietet dieser monumentale Bau nicht nur eine majestätische Architektur, sondern beherbergt auch über 130 Büsten von bedeutenden deutschen Persönlichkeiten.

Für Naturliebhaber ist der Nationalpark Bayerischer Wald ein wahres Paradies. Dieses Naturschutzgebiet erstreckt sich über die Oberpfalz und den angrenzenden Bayerischen Wald und bietet unberührte Wälder, klare Flüsse und eine vielfältige Tierwelt. Wanderwege und Aussichtspunkte ermöglichen es Besuchern, die unberührte Schönheit dieser Natur zu erkunden.

Die Oberpfalz ist somit eine Region, die Geschichte, Kultur und Natur in perfekter Harmonie vereint. Ob Sie die historischen Schätze von Regensburg erkunden, die majestätische Walhalla besichtigen oder die ruhige Natur des Bayerischen Waldes erleben möchten, hier erwartet Sie ein unvergessliches Reiseerlebnis.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel. 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Bayerischer Wald - Flusswandern im Arber Land © Sandra Schiroenghammer



Langlaufen am SLZ Silberhütte © Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald / Matthias Kunz

Oberpfalz. Bayerischer Jura. Pilgerwandern auf der VIA NOVA



Biburg, ViaNova
© Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. / A.Mirwald

Pilgern ist so alt wie der Glaube an höhere Mächte. Heute ist es oft die Flucht vor dem Stress des Alltags, die Suche nach innerer Ruhe und der Spaß am Wandern in herrlicher Natur, was Pilger reizt. Zwischen der Großen Laber und der Donau, Hopfengärten und dem weltberühmten Donaudurchbruch bei Kelheim lädt ein abwechslungsreiches Wegenetz in malerischer Natur entlang prächtiger Pilgerstätten zur inneren Einkehr ein. Auf 115 Kilometern führt die Klöster- und Kirchenrunde des VIA NOVA über Langquaid, Rohr, Abensberg, Kelheim und

Bad Abbach. Neu sind die Hörstationen mit spirituellen Impulsen und Erklärungen zum jeweiligen Ort und dessen Geschichte, die nun an dem Wallfahrtsort mit Einsiedelei Frauenbründl bei Bad Abbach, der Kirche St. Ulrich und Wolfgang in Sittling, der Erlöserkapelle in Biburg und der Wallfahrtskirche in Laaberberg zu finden sind. Pilgeranfänger und diejenigen, die sich nicht allein auf den Weg machen möchten, bietet der zertifizierte Pilgerführer Franz Rösch geführte Pilgerwanderungen ab Bad Gögging an.

www.herzstueck.bayern/via-nova

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER OBERPFALZ



Landkreis Amberg-Sulzbach
Landkreis Cham
Landkreis Neumarkt

Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab
Landkreis Regensburg
Landkreis Schwandorf
Landkreis Tirschenreuth



Jetzt QR-Code scannen und die Oberpfalz online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/oberpfalz

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHEN JURA



Donau-Panoramaweg
Kloster Weltenburg
© Stefan Gruber /
Tourismusverband Ostbayern e.V.
Steinerne, Auerbach © Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Beeindruckende Landschaften von Naturgewalten erschaffen

Es ist dort, wo Bier und Wasser fließen. Wo Schafherden an Wacholderheiden grasen, der Kanal im Feuerzauber brennt, Kaiser Trajan baden ging und die Römer den Limes erbauten. Hier schufen die Gebrüder Asam Barockkunst für die Ewigkeit, formten die Naturgewalten beeindruckende Landschaften mit Tropfsteinhöhlen, Kuppen und Kegeln. Der Bayerische Jura – eine Landschaft zum Verlieben.

Die Jura-Landschaft ist ein Kind des Wassers, die Schöpfung eines riesigen Meeres, das einst im Erdmittelalter, zu Zeiten der Dinosaurier, die Region zwischen Sulzbach-Rosenberg und Kelheim im Naturpark Altmühltal bedeckte. Nach dem Rückzug des Jurameeres blieben große Mengen an Ablagerungen aus Schwämmen, Schnecken und anderen Kleinstlebewesen zurück, die im Laufe von Millionen Jahren zum jura-typischen Kalkstein wurden. Wind und Wasser formten die entstandenen Hochflächen um, zurück blieben sanft gewellte Hochebenen, überragt von Kuppen und Kegeln, gegliedert durch enge eingeschnittene Flusstäler. Wohl das berühmteste Beispiel ist das mit dem Europadiplom ausgezeichnete Naturschutzgebiet Weltenburger Enge mit dem Donaudurchbruch bei Weltenburg. Beliebtes Ausflugsziel ist das dortige, idyllisch in einer Flussbiegung gelegene Kloster, das nicht nur die älteste Klosterbrauerei der Welt, sondern in seiner Kirche auch Werke der weltbekannten Maler, Stukkateure und Baumeister Cosmas Damian und Egid Quirin Asam beherbergt.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 02, 93059 Regensburg, 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.bayerischerjura.de



© Stadt Auerbach Lkr. Amberg-Sulzbach / Michael Sommer / Tourismusverband Ostbayern e.V.



© Trykowski / Amt für Touristik / Tourist-Information / Stadt Neumarkt i.d.OPf.



Kallmünz
© Florian Trykowski / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Sinneswelt am Wasser Radfahrerlebnis an fünf Flüssen

300 Kilometer, fünf Flüsse, ein Radweg. Wer Wasser und die Erlebniswelt am Wasser liebt, für den eröffnet der Fünf-Flüsse-Radweg puren Sinnesgenuss der Natur. Und das in einer ganz besonderen Landschaft, im Bayerischen Jura. Genauer gesagt auf einer Rundtour von Regensburg über Kelheim, Neumarkt, Nürnberg und Amberg zurück nach Regensburg.

Die Fünf Flüsse: Donau, Altmühl, Pegnitz, Vils und Naab versprechen eine Sinneswelt am Wasser. Eisvögel und Silberreiher, Wildenten und Bachstelzen tummeln sich am Ufer, im Wasser und auf dem Geäst. Im Frühjahr begleitet die Radfahrer ein lautstarkes Vogelkonzert, im Sommer erfrischt die Kühle des Wassers, im Herbst rascheln die Blätter in den Uferbäumen. Der Radweg ist für Familien mit Kindern ebenso geeignet wie für Genuss- und E-Bikefahrer, denn man radelt in steigungsarmen Flusstälern, einzig unterbrochen von der europäischen Wasserscheide, die einmal zu überwinden ist. Auf der einen Seite fließt das Wasser zum Schwarzen Meer, auf der anderen Richtung Nordsee. Die Naturlandschaft gibt dem Wasser die Richtung vor. Radfahrer entscheiden selbst, in welche Richtung sie den Radweg fahren, denn er ist in jede Richtung beschildert. Zudem führt er meist auf Rad- oder Wirtschaftswegen und nur in Ausnahmefällen auf Straßen. TreffpunktDeutschland.de/bayerischer-jura

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN JURA

Landkreis **Amberg-Sulzbach**

Landkreis **Kehlheim**

Landkreis **Neumarkt**

Landkreis **Regensburg**



Jetzt QR-Code scannen und den Bayerischen Jura online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/bayerischer-jura

Ostbayern. Oberpfalz. Bayerischer Jura.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUMARKT I.D.OPF.



Flieder blüht vor Berchinger Frauenturm © Stadt Berching

LANDKREIS NEUMARKT



Burgruine Velburg © Stadt Velburg / Amthor

Der Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz, idyllisch zwischen Nürnberg und Regensburg gelegen, bietet ein vielfältiges touristisches Erlebnis. Die beeindruckende Landschaft des Oberpfälzer Jura lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, während der idyllische Main-Donau-Kanal und das Altmühltal mit ihren malerischen Wasserwegen begeistern. Historische Sehenswürdigkeiten wie die Burgruine Wolfstein und das Kloster Plankstetten entführen Besucher in vergangene Zeiten. Kulturelle Highlights wie das Neumarkter Juravolksfest und regionale Spezialitäten wie der Neumarkter Lammsbräu machen den Landkreis zu einem unvergesslichen Reiseziel. Erleben Sie die perfekte Kombination aus Natur, Kultur und bayerischer Gastfreundschaft im Landkreis Neumarkt. [TreffpunktDeutschland.de/neumarkt-region](https://www.treffpunktdeutschland.de/neumarkt-region)

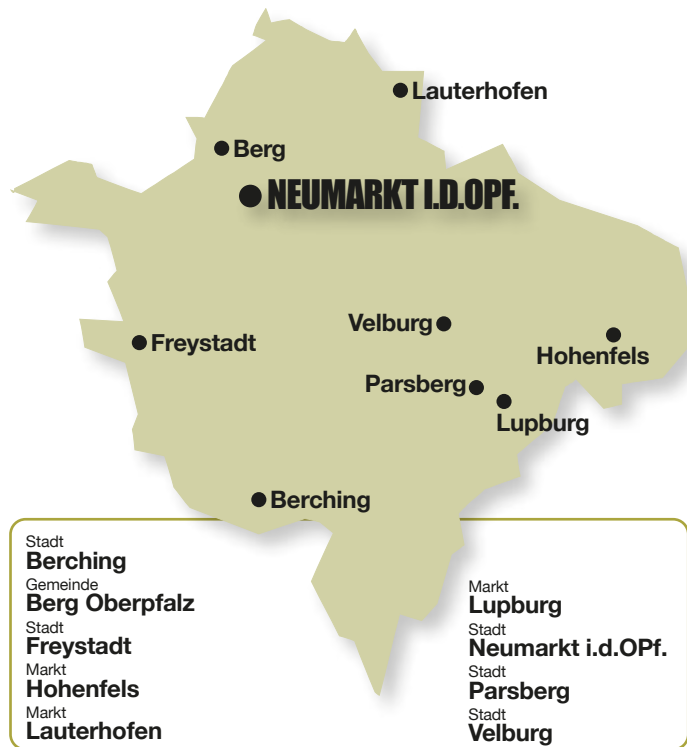


Historische Stadtmauer Berching © Stadt Berching



© Stadt Parsberg

ORTE IM LANDKREIS NEUMARKT I.D.OPF.



Stadt
Berching
Gemeinde
Berg Oberpfalz
Stadt
Freystadt
Markt
Hohenfels
Markt
Lauterhofen

Markt
Lupburg
Stadt
Neumarkt i.d.Opf.
Stadt
Parsberg
Stadt
Velburg

BERCHING



Hans Kuffer Park mit Sulz © Stadt Berching

Mit mehr als 1100 Jahren zählt Berching zu den ältesten Siedlungen in der Region. Geschichte und Tradition haben die Stadt geprägt. Vier altertümliche Stadttore, eine vollständig erhaltene Stadtmauer mit teilweise begehbaren Wehrgängen und 13 spitze, wehrhafte Türme prägen das beeindruckende, mittelalterliche Stadtbild von Berching. Hinter dem Mauerring reihen sich prächtige, bunte Bürgerhäuser ordentlich aneinander, dazwischen zwängen sich Fachwerkhäuser. Weite, gepflasterte Plätze, verwinkelte Gassen und ein plätschernder Stadtbach laden zu einem beschaulichen Altstadtbummel durch vergangene Zeiten ein. [TreffpunktDeutschland.de/berching](https://www.treffpunktdeutschland.de/berching)



Berching von oben © Stadt Berching



Benediktinerabtei Kloster Plankstetten © Stadt Berching



Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Neumarkt online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/neumarkt-region



© Gemeinde Berg

Berg Oberpfalz

Die Gemeinde Berg versteht sich als „Brückengemeinde“ zwischen der Oberpfalz und Mittelfranken. Der Ort tritt in Urkunden erstmals zu Beginn des 12. Jahrhunderts in Erscheinung. Seinen Namen verdankt Berg dem Geschlecht „von Perge“, das im 12., 13. und zu Beginn des 14. Jahrhunderts die Herrschaft über den Ort innehatte. Einen hohen Freizeitwert und Naturgenuss liefert die Schwarzach und die Rad- und Wanderwege am Industriedenkmal Ludwig-Donau-Main-Kanal mit sechs Kunstwerken des Vereins „Kunst am Kanal“. Die Seitentäler der Schwarzach bedeuten Natur pur und sind weitgehend Landschaftsschutzgebiete. Nahe der Schwarzach wurde 1426 das Birgittenkloster Gnadenberg gegründet und 1438 geweiht. Während des 30jährigen Krieges steckten im Jahr 1635 schwedische Truppen Kirche mit Kloster in Brand.

TreffpunktDeutschland.de/berg-oberpfalz



Rathaus © Stadt Freystadt

Freystadt

Am Rande des Oberpfälzer Jura liegt Freystadt. Ein Ort, der als Einkaufsstadt in der Region ebenso beliebt ist wie als Urlaubsziel. Zugleich erfährt er als Wohn- und Arbeitsmittelpunkt immer mehr Zuwachs. TreffpunktDeutschland.de/freystadt



Wallfahrtskirche Mariä Namen © Rüdiger Dempfle (Kirchentellinstur) / Markt Lauterhofen

Lauterhofen

Im Jahre 2025 kann die Ortschaft Lauterhofen auf 1300 Jahre ihrer erstmaligen urkundlichen Erwähnung zurückblicken. In Trautmannshofen befindet sich die Wallfahrtskirche Mariä Namen. TreffpunktDeutschland.de/lauterhofen

TreffpunktDeutschland.de/lauterhofen



© Markt Hohenfels

Hohenfels

Im malerischen Forellenbachtal gelegen und mit angrenzendem US-Truppenübungsplatz liegt Hohenfels. Hohenfels steht auf der Jura-Hochfläche mit ihren formenreichen Dolomitfelsen, abzuleiten ist daher auch der Name. Ein mächtiger Bergfried, einer einst großen Burganlage und die Asam-Kirche St. Ulrich, unter der der Forellenbach entspringt mit seinem Kneippbecken und einem Wasserspielplatz, sind begehrte Orte der Entspannung. Wanderwege, wie der Panoramaweg mit ca. 6km, der Keltengoldweg mit ca. 9,5 km, der Mühlenweg mit ca. 15 km und ebenso ein Abschnitt des Contemplatio-Wanderweges führen durch das Gemeindegebiet. Auch am überregionalen Radwegnetz wie dem Naab-Altstuhl Radweg, Juradistl-Tour, der Schwarze-Laber-Radweg und weiteren Verbindungen ist Hohenfels angeschlossen. TreffpunktDeutschland.de/hohenfels

TreffpunktDeutschland.de/hohenfels



© Touristikbüro Parsberg

Lupburg

„Golddorf“ im Tal der Schwarzen Laber. Der Markt Lupburg liegt idyllisch gelegen auf einem Jurakegel über dem Tal der Schwarzen Laber und ist stolz auf seine über 1000-jährige Geschichte. Ihre Liebe zur Heimat haben die Lupburger Bürger unter anderem durch den vollständigen Wiederaufbau der mittelalterlichen Burganlage, die nun u.a. das Rathaus beherbergt, und den zahlreichen aufwändig sanierten Häusern im historischen Ortskern zum Ausdruck gebracht. Die Erfolge der Ortsentwicklung wurden mehrfach gewürdigt und ausgezeichnet. Das Umland hält auch einiges an Freizeitaktivitäten bereit – egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, sportlich oder beschaulich. TreffpunktDeutschland.de/lupburg

TreffpunktDeutschland.de/lupburg



KOMPAKT

NEUMARKT I.D.OPF

Historische Altstadt © Birgit Gehrmann / Amt für Touristik - Tourist-Information - Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Starke Kultur und überraschende Geschichte(n) erwarten Sie in Neumarkt, der Pfalzgrafenstadt zwischen Nürnberg und Regensburg. Die Altstadt, mit ihren farbenfrohen Fassaden, steckt voller historischer Sehenswürdigkeiten, aber auch viele kleine und größere Geschäfte säumen die Straßen. Die Museen faszinieren zum Beispiel mit moderner Kunst oder historischen Autos, widmen sich aber auch dem Genuss, denn Neumarkt ist als traditionsreiche Bierstadt mit einer vielfältigen Gastronomieszene ein echtes Genießziel. Abwechslungsreiche Veranstaltungen bringen immer wieder Leben in geschichtsträchtige Mauern. TreffpunktDeutschland.de/neumarkt

TreffpunktDeutschland.de/neumarkt

NEUMARKT I.D.OPF. KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Neugestaltetes Areal am Unteren Tor © Dietmar Denger / Amt für Touristik - Tourist-Information - Stadt Neumarkt i.d.OPf.



Historische Altstadt © Dietmar Denger / Amt für Touristik - Tourist-Information - Stadt Neumarkt i.d.OPf.



© Birgit Gehrmann / Amt für Touristik - Tourist-Information - Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Museum für historische Maybach-Fahrzeuge

Im Museum finden Sie eine weltweit einzige Sammlung von rund 20 historischen Maybach-Fahrzeugen, sowie Getrieben, Motoren und Kurzfilme.

Holzgartenstraße 8, Neumarkt i.d.OPf.



© Stadt Neumarkt i.d.OPf. / W.Waffler

Burgruine Wolfstein

Das weithin sichtbare Wahrzeichen von Neumarkt thront 150m über der Stadt. Die Burg wird 1283 erstmals in einer Urkunde genannt, die Anlage ist jedoch mit Sicherheit weitaus älter. [Neumarkt i.d.OPf.](http://Neumarkt.i.d.OPf.)

Neumarkt i.d.OPf.



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine komplette, rund 150 Jahre alte und originale Metzgerei-Ausstattung. Auch Seminare der „Weißwurstakademie“ werden hier abgehalten. Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.OPf.

Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.OPf.



© Glossnerbräu Neumarkt

Brauereimuseum im Glossner-Bräu

Das Brauereimuseum im Glossner-Bräu zeigt eine Sammlung historischer Gerätschaften und Werkzeugen und dokumentiert die Braukunst von damals und heute. Schwesterhausgasse 9, Neumarkt i.d.OPf.

Schwesterhausgasse 9, Neumarkt i.d.OPf.

PARSBERG



© Touristikbüro Parsberg

Im Herzen des Bayerischen Jura, zwischen Nürnberg, Regensburg und Ingolstadt, erhebt sich die Stadt Parsberg mit ihrer malerischen Burganlage hoch über dem Tal der Schwarzen Laber. Die Burg mit seinen historischen Räumen und dem neuen, preisgekrönten Burgsaal stellen heute ein modernes und beliebtes Veranstaltungsareal dar. Ein überregional bedeutendes Museum, der Burggarten und der angrenzende Stadtpark sind bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebt. Jahr für Jahr besuchen Tausende von Touristen Parsberg. Sie schätzen die vielfältige Kultur- und Naturlandschaft und nutzen die Zeit für Sport, Kultur oder Entspannung. Für Wanderer und Radfahrer kann Parsberg auf verschiedene Rad- und Wanderwege verwiesen. Sie führen durch die idyllische Juralandschaft mit Felsen, kleinen Bächen und grünen Hügeln.

TreffpunktDeutschland.de/parsberg



© Touristikbüro Parsberg



Burg Parsberg © Touristikbüro Parsberg



© Stadt Velburg / Anna Gross

König-Otto-Tropfsteinhöhle

Imposante Stalagnaten, ein wassergefülltes Sinterbecken, unterschiedliche Wasserstandslinien – das sind drei besondere Merkmale der König-Otto-Tropfsteinhöhle, die als eine der sieben spektakulärsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands ausgezeichnet wurde. St. Colomann 11, Velburg



© Stadt Velburg / Hubert Schraml

Deusmauer Moor

Das mit über 200 ha große Naturschutzgebiet „Deusmauer Moor“ an der Schwarzen Laber ist das größte Moorgebiet der Frankenalb. Es zählt zu den ökologisch wertvollsten Gebieten im Landkreis Neumarkt. Velburg

VERANSTALTUNGEN



© Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

Maibockfest

01.05.-03.05.2026, Berching

Alles dreht sich im Kloster Plankstetten um das dunkle und süffige Kloster-Starkbier. Zünftige Blasmusik, kulinarische Bio-Klosterschmankerl, Ochs vom Grill und ein buntes Programm.

VELBURG



Stadtplatz Velburg © Stadt Velburg

Farbenfrohe Häuser stehen am malerischen Stadtplatz dicht beieinander. Am Kopf steht das neugotische Rathaus mit seinen imposanten hellroten Zinnen. Die Burgstraße hinauf erhebt sich die Pfarrkirche mit ihrem markanten Zwiebelturm. Oben auf dem Berg thront die Ruine der Burg. Etwa 5.400 Menschen leben hier, mitten in der schönen Kuppenalb. Die Velburger Natur ist Millionen Jahre alt: saftig grüne Wiesentäler, von Wald bedeckten Bergkuppen, mit ihren Höhlen und Grotten und bizarren Felsen. Heute ist der Ort Velburg vor allem für die König-Otto-Tropfsteinhöhle, die ausgezeichneten Golfplätze, das Kulturzentrum Wieserstadt, den Kirchweihtriathlon, seine barocken Kirchen, den Naturbadesee und seine lebendigen Feste bekannt.

TreffpunktDeutschland.de/velburg



Stadtplatz, Rathaus Velburg © Stadt Velburg / Anna Gross



Burgruine Velburg © Stadt Velburg / Anna Gross



© Stadt Berching

PLATZfest

05.07.2025, Berching

Die Stimmung wird ausgelassen, locker und fröhlich sein. Das PLATZfest findet inmitten der Altstadt statt und bietet Musik mit Konzertcharakter. Die Musik spielt auf der großen Bühne in der Nähe des Zunftbaums.



© Stadt Velburg

Velburger Bürgerfest

August 2026, Velburg

Am historischen Marktplatz ist musikalisch, sportlich und kulinarisch viel geboten. Vom Food-Truck-Open Air, über Burgberglauf bis hin zu Live-Musik ist für alle etwas dabei. Die Velburger Vereine sorgen dafür, dass kulinarisch keine Wünsche offenbleiben!

ESSEN & TRINKEN



© Hotel-Gasthof Blaue Traube

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel-Gasthof Blaue Traube

Pettenkoferplatz 3

92334 Berching

08462 1250

info@hotel-blauetraube.de

hotel-blauetraube.de



© Zum Rosse

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Zum Ross

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Gasthaus zum Schlosswirt

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthaus zum Schlosswirt

Beilngrieser Straße 14
92345 Dietfurt a. d. Altmühl
08464 64200
schlosswirt@pwmgastro.de
gasthaus-zum-schlosswirt.de



© Stadt Velburg / Andre Queisser

FREIZEIT & SPORT

Naturbad in Altenveldorf

Seestraße 18
92355 Velburg
09182 9319140
www.velburg.de

KUNST & KULTUR



© Romantik Hotel Hirschen

GASTRONOMIE

Gourmetrestaurant Hirschkönig

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de

FREIZEIT & SPORT



© Stadt Berching

KUNST & KULTUR

Berchinger Kulturhalle Christoph Willibald Gluck

Klostergasse 8
92334 Berching
www.berching.de/kulturhalle/

ÜBERNACHTUNG



© Zum Rosse

FREIZEIT & SPORT

Kutschbetrieb Zum Ross

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Cineplex Neumarkt i.d.OPf.

FREIZEIT & SPORT

Cineplex Neumarkt

Dammstraße 1
92318 Neumarkt i.d.Oberpfalz
www.cineplex.de/neumarkt



© Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

ÜBERNACHTUNG

Gäste- und Tagungshaus der Klosterbetriebe Plankstetten

Klosterplatz 1
92334 Berching
08462 206130
gaestehaus@kloster-plankstetten.de
www.kloster-plankstetten.de



© Maiers HOTEL Parsberg

ÜBERNACHTUNG

Maiers HOTEL Parsberg

Im Grund 5
92331 Parsberg
09492 9593182
info@maiern-hotels-parsberg.de
www.maiers-hotel-parsberg.de



© Stadt Neumarkt, R. Rieger

FREIZEIT & SPORT

Schlossbad Neumarkt

Seelstraße 20
92318 Neumarkt i.d.Oberpfalz
09181 239400
service@schlossbad-neumarkt.de
schlossbad-neumarkt.de

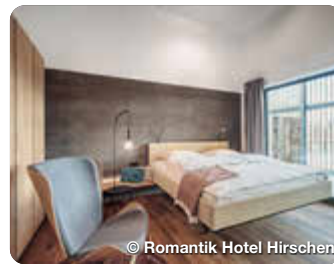


© Jura Golf e.V. Hilzhofen

FREIZEIT & SPORT

Jura Golf e.V. Hilzhofen

Hilzhofen 23
92367 Pilsach
09182 9319140
info@juragolf.deschlossbad-neumarkt.de
www.juragolf.de



© Romantik Hotel Hirschen

ÜBERNACHTUNG

Romantik Hotel Hirschen

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de



© Campingplatz am Hauenstein

ÜBERNACHTUNG

Campingplatz am Hauenstein

Seestraße 9-11
92355 Velburg-Altenveldorf
09182 454
info@campingamhauenstein.de
www.campingamhauenstein.de

Ostbayern. Bayerischer Jura. Bayerisches Thermenland.

WILLKOMMEN IM REGENSBURGER LAND

Landkreis Regensburg

UND
STADT
REGENSBURG



Kallmünz
© Georg Luft /
Landkreis Regensburg

Tourismusinfo für den Landkreis Regensburg
Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, 0941 4009495
tourismus@landratsamt-regensburg.de, www.landkreis-regensburg.de

ORTE & REGIONEN IM REGENSBURGER LAND



Gemeinde
Aufhausen
Gemeinde
Brennbereg
Stadt
Hemau
Markt
Kallmünz
Stadt
Regensburg
Markt
Schierling



Jetzt QR-Code scannen
und das Regensburger Land
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/regensburger-land

Landkreis Regensburg REGENSBURGER LAND



Walhalla © Moritz Mümmeler Landkreis Regensburg

„Regensburg liegt gar schön. Die Gegend musste eine Stadt herlocken“, schrieb Goethe. Und er hatte Recht. Die verschiedenartigen Landschaftsformen von Donauebene, Vorderem Bayerischem Wald und Bayerischem Jura treffen hier unmittelbar aufeinander und formen eine Kulisse, die vielfältiger nicht sein könnte. Kein Wunder, dass das Regensburger Land wie geschaffen ist für entspannten Rad- und Wanderurlaub. Zum Beispiel entlang der Flüsse Naab, Regen oder Schwarze Laber. Kulturinteressierte kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Die Region lockt mit König Ludwigs Walhalla, Bayerns kleinstem Weinbaugebiet und vielem mehr – aber sehen Sie selbst.

TreffpunktDeutschland.de/regensburger-land



Burgruine Donaustauf © Stefan Gruber



Naabtal © Stefan Gruber

Landkreis Regensburg Regensburger Burgensteige Zeitreise in die Vergangenheit



Burgruine Heilsberg
© Stefan Gruber

Mehr als 80 Burgen zierten einst die Flusstäler und Anhöhen im Regensburger Land. Heute sind viele von ihnen freilich längst verschwunden oder verfallen. Einige blieben jedoch erhalten und gewähren als wertvolle Zeitzeugen Einblick in die geschichtsträchtige Vergangenheit der Region. Auf den Weitwanderwegen ‚Regensburger Burgensteige‘ wurden sie vernetzt und entführen, auf den Spuren der Ritter und Edelleute, in sagemuwobene Landschaften. Das Wegenetz von mehr als 200 Wanderkilometern kann in Etappen erwandert werden, immer in Begleitung des sympathischen Ritters Wonnebold, der als Wegweiser dient. Drei der fünf Burgensteige verlaufen im Bayerischen Jura entlang der felsigen Flusstäler von Naab, Schwarzer Laber und Regen. Die beiden anderen entführen in den Vorderen Bayerischen Wald. Die mittelalterliche Burg Wolfsegg am Rande des Naabtales konnte komplett erhalten werden und beherbergt heute ein sehr sehenswertes Museum. Natürlich ranken sich auch Sagen und Legenden um die Burgen und Burgruinen. Die Geschichte der weißen Frau von Wolfsegg oder dem Minnesänger der Burg Brennbereg, der einem brutalen Mordanschlag zum Opfer fiel, beflügeln heute noch die Fantasie. Sicher ist, dass sich vom Aussichtsturm der Burgruine Brennbereg ein fantastischer Fernblick eröffnet über die Hügel des Vorderen Bayerischen Waldes und bis hinunter in die Weite der Donauebene.



© Verwaltungsgemeinschaft Sünching

Aufhausen

Aufhausen ist eine der ältesten Siedlungen des südlichen Landkreises Regensburg. Auf einem das Tal der Großen Laaber beherrschenden Höhenzug gelegen, ist es geographisch der Mittelpunkt des Labertales von Schierling bis Schönach. Besonderes Wahrzeichen von Aufhausen ist die Wallfahrtskirche „Maria Schnee“. Entstanden ist sie durch das Wirken von Pfarrer Johann Georg Seidenbusch in Aufhausen. In der ersten, hölzernen Kapelle stellte Seidenbusch eine Marienstatue auf. Bald erwies sich die hölzerne Kapelle, ebenso wie der Nachfolgebau, das „Marianische Haus“, die erste Wallfahrtskirche als zu klein. Deshalb wurde Johann Michael Fischer (1692–1766) mit der Aufgabe betraut, einer der bedeutendsten Baumeister des süddeutschen Spätbarock, eine neue Wallfahrtskirche zu errichten.

TreffpunktDeutschland.de/aufhausen



Via Nova
© Verwaltungsgemeinschaft Sünching

Pilgern auf der VIA NOVA

Für Menschen, die gerne wandern, pilgern und dabei schöne Landschaften genießen wollen, empfiehlt sich der Panoramapilgerweg auf der Via Nova von Sünching über Aufhausen nach Eggmühl zur Napoleonshöhe. **Aufhausen**



Brennb erg
© Hans Eigenstetter

Brennb erg

Mehr als 600 Meter über Null liegt der malerische Ort Brennb erg, gekrönt von einer mittelalterlichen Burgruine. Von ihrem hölzernen Aussichtsturm eröffnet sich ein herrlicher Blick.

TreffpunktDeutschland.de/brennb erg



Markt Kallmünz © Susanne Kammerer

Kallmünz

Ganz egal zu welcher Jahreszeit - Kallmünz, der mittelalterliche Markt am Zusammenfluss von Vils und Naab ist immer ein tolles Ausflugsziel! Wasser und Fels beherrschen das Bild.

TreffpunktDeutschland.de/kallmuenz



© Bildokumentation Stadt Regensburg

Dom St Peter Regensburger Dom

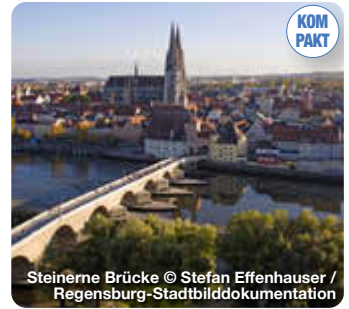
Der Dom St. Peter in Regensburg ist eine imposante gotische Kathedrale und eines der Wahrzeichen der Stadt Regensburg in Bayern, Deutschland. Der Bau der Kathedrale begann im 13. Jahrhundert und dauerte fast 600 Jahre, bis sie schließlich im 19. Jahrhundert vollständig fertiggestellt wurde. Die Kathedrale ist berühmt für ihre beeindruckende Architektur und ihre reichhaltige Ausstattung. Die Fassade des Doms ist mit zahlreichen gotischen Verzierungen und Skulpturen verziert und beeindruckt durch ihre Größe und Symmetrie. Besonders auffällig sind die beiden mächtigen Türme an der Westfassade, die bis zu einer Höhe von 105 Metern in den Himmel ragen. **Domplatz 1, Regensburg**



© Detlef Danitz

Altes Rathaus

Das Rathaus wurde im 13. Jahrhundert erbaut und ist eines der ältesten Rathäuser in Deutschland. Das Gebäude verfügt über eine reich verzierte Fassade mit Türmen, Erkern und einem gotischen Eingangsportal. **Rathausplatz, Regensburg**



KOMPAKT

Steinerne Brücke © Stefan Effenhauser / Regensburg-Stadt bildokumentation

Regensburg

Flanieren durchs mittelalterliche UNESCO-Weltkulturerbe. Als ein herausragendes Beispiel für eine mittelalterliche europäische Handelsstadt und ihre historischen Entwicklungsstufen gilt Regensburg heute. Das ist auch einer der Gründe, warum die UNESCO die vor mehr als 2.000 Jahren von den Römern gegründete Stadt 2006 in die Liste des Weltkulturerbes aufnahm. Über 1.000 Einzeldenkmäler machen den historischen Stadtkern einzigartig. Geschlechtertürme zeugen von der Repräsentation der reichen Kaufleute, die auf der Donau Handel betrieben. Der Regensburger Dom ist Ausdruck eines wohlhabenden Bürgertums.

TreffpunktDeutschland.de/regensburg



REGENSBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



HEMAU

Stadtplatz

© Christoph Partsch / Stadt Hema u

Hema u ist die flächenmäßig größte Gemeinde im Landkreis Regensburg und liegt im Herzen des Tangrintel – dem bewaldeten Bergrücken zwischen Altmühl und Schwarzer Laaber. Die Stadt besticht mit einem besonderen Charme aus mittelalterlicher Geschichte und moderner Architektur. Der Stadtplatz mit seinen Gasthäusern, Cafés und Geschäften verströmt ein schon fast norditalienisches Flair. Der Stadtbrunnen mit seiner überlebensgroßen Bronzekuh erinnert an die historischen Viehmärkte längst vergangener Zeiten. Vor den Toren der Stadt lädt das idyllische Waldbad im Sommer zum Baden und im Winter zum Schlittschuhfahren und Eisstockschießen ein.

TreffpunktDeutschland.de/hema u



Waldbad
© Christoph Partsch / Stadt Hema u



Stadtplatz © Doris Wirth / Stadt Hema u



© Fotostudio Zink Fotografen

Kunstforum Ostdeutsche Galerie

Die Ostdeutsche Galerie verfügt über eine beeindruckende Sammlung von Kunstwerken aus den Ländern Ost- und Südosteuropas. **Dr.-Johann-Maier-Straße 5, Regensburg**



© Detlef Danitz

Haidplatz

Der Platz wurde im Mittelalter angelegt und ist seitdem ein wichtiger Treffpunkt für Einheimische und Touristen gleichermaßen. Der Haidplatz ist von historischen Gebäuden umgeben, wie zum Beispiel dem Haus zum Goldenen Kreuz, einem prächtigen Renaissancegebäude. **Regensburg**



Walhalla

Mächtig thront die Walhalla hoch über der Donau. König Ludwig I. ließ sie im 19. Jahrhundert als Ehrentempel für bedeutende Persönlichkeiten „teutscher Zunge“ errichten und benannte sie nach dem Kriegerparadies der Germanen. Heute beherbergt die klassizistische Säulenhalle 131 Büsten und 65 Gedenktafeln. Einfach einmalig ist der Blick von der Walhalla über die Donauebene – ganz egal zu welcher Jahreszeit.
Walhallastraße 48, Donaustauf



Regenstau

Der Markt Regenstau mit seinen 87 Ortsteilen ist die nördlichste und größte Gemeinde des Landkreises Regensburg. Im idyllischen Regental lässt sich „Natur pur“ genießen: Radfahrer haben ihre Freude an zwei wunderschönen Radwegabschnitten auf dem Gemeindegebiet. Der Naab-Regenradweg führt über den Ortsteil Eitlbrunn nach Regenstau und geht hier in den Regentalradweg über. Neben den Burgensteigen, die an den steinernen Zeitzeugen der Oberpfalz entlangführen, gibt es noch viele weitere Wanderwege in unterschiedlicher Länge und für jeden Fitnessgrad geeignet. Für alle Wasserratten bietet der Regen viel Abwechslung. Die Möglichkeiten reichen von Schwimmen über Bootswandern und Stand-Up-Paddling bis hin zum Angeln – so lässt sich die Natur in vollen Zügen zu genießen.
TreffpunktDeutschland.de/regenstau



Löwe von Eggmühl

Genau hundert Jahre nach der Schlacht bei Eggmühl, setzten die Eggmühler diesen Gefallenen ein Denkmal. Seitdem steht er da: Der bayerische Löwe in Bronze gegossen, der in Trauer um die Gefallenen das Schlachtfeld überblickt. Schierling



Wanderweg „Via Nova“

Eine Trasse der „Via Nova“ führt über Rain, Schönach, Sünching, Aufhausen, nach Schierling und dann weiter in den Landkreis Kelheim, während die andere südliche Trasse von Mallersdorf kommend über Schierling ebenso im Landkreis Kelheim endet.
Landkreis Regensburg bis Kelheim



SCHIERLING

Der Markt Schierling mit seinen 26 Gemeindeteilen ist die südlichste Gemeinde des Landkreises Regensburg und wird oft auch als das Sizilien der Oberpfalz bezeichnet. Schierling ist mit seinen 77 Quadratkilometern eingebettet in das niederbayerische Hügelland. Die Große Laber durchzieht die ganze Gemeinde und prägt sie mit ihrer weiten Auenlandschaft. Sanfte Hügel, grüne Wiesen, fruchtbare Felder und immer wieder ein Wasserlauf: Schierling hat viele Wege zum Wandern und es gibt zahlreiche Plätze für Entspannung und Erholung in purer Natur.
TreffpunktDeutschland.de/schierling



Nepal-Himalaya-Park

Der Nepal-Himalaya-Park in Wiesent ist eine wunderbare Oase. Im Jahr 2003 wurde hier der nepalesische Pavillon der EXPO2000 – eine Verbindung zwischen buddhistischer Stupa und hinduistischer Pagode – in einen artenreichen Staudengarten eingebettet. Einzigartig ist der Bereich des Himalaya-Gartens, mit verschiedenen Pflanzen aus der Region der höchsten Berge der Welt. Die Anlage ist mit 9 Hektar einer der größten Parks seiner Art. Im Großen Garten können die Besucher durch den Abschnitt Shangri La und den Japan-Garten spazieren. Im Chinagarten kann das imposante chinesische Ehrentor, die Friedensglocken und chinesische Glocken bestaunt werden. Ein kleiner Teepavillon lädt zum Verweilen ein.
Martiniplatte 1, Wiesent



VERANSTALTUNGEN



© Doris Wirth / Stadt Hemau

Hemauer Wochenmarkt

ganzjährig Mittwoch, 8 bis 12:30 Uhr, Stadtplatz, Hemau

Ob Brot, Eier, Nudeln, Käse, Fleisch oder Gemüse: Neun Marktbesucher bieten ihre Waren an, die zum Großteil aus eigener Herstellung stammen.



© Tobias Rothmüller / Stadt Hemau

Tangrintel-Volksfest

04.09. - 08.09.2026, Hemau

Das Tangrintel-Volksfest ist das größte Volksfest im Landkreis Regensburg. Im Festzelt wartet bei süffigem Festbier, kulinarischen Schmankerln und abwechslungsreichem Musikprogramm jede Menge Gaudi.



© Peter Frischmann / Stadt Hemau

Michaelimarkt

20.09.2026, Hemau

Der Michaelimarkt mit großer Auto- und Gewerbeschau findet immer am zweiten Sonntag nach Mariä Geburt statt. Er wird gemeinsam vom Hemauer Fachgeschäftekreis und der Stadt Hemau organisiert. Die Marktmeile ist gesäumt mit vielen bunten Ständen.



© Doris Wirth

Krimi-Trail

ganzjährig, Hemau

Hobby-Detektive ab 14 Jahren können beim Hemauer Krimi-Trail „Der Schatz im Hessenweiher“ einen Kriminalfall lösen. Bei der Outdoor-Schnitzeljagd gehen Ermittlerteams bewaffnet mit Smartphones auf Spurensuche. www.krimi-trails.de



© Herbert Tischhöfer / Stadt Hemau

Frühlingsmarkt

26.04.2026, Hemau

Zahlreiche Aussteller und Fachgeschäfte präsentieren sich den Besucherinnen und Besuchern im gesamten Stadtgebiet und bieten ein abwechslungsreiches, buntes Programm.

ESSEN & TRINKEN



© Bischofshof am Dom / Antonio Ragazzon

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Bischofshof am Dom

Krauterkeller 3
93047 Regensburg
0941 58460

info@hotel-bischofshof.de
www.hotel-bischofshof.de



© Stadtmarketing Regensburg, Tina Schalle

Regensburger Antikmarkt

14.06.2026, Regensburg

290 Händler aus ganz Deutschland, Österreich, Tschechien, Belgien, Frankreich und Großbritannien präsentieren ihre hochwertigen Waren inmitten der Regensburger Altstadt. Auf fast 1200 Verkaufsfläche – von der Maximilianstraße bis zum Neupfarrplatz – wird wohl jeder Sammler an diesem Sonntag fündig.



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Brauereigaststätte Kneiting

Arnulfsp. 3
93047 Regensburg
0941 52455
info@reichinger.info
www.reichinger.info



© Gasthaus Ramspauer Hof

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Gasthaus Ramspauer Hof

Dorfstraße 5
93128 Regenstauf
09402 4560
ramspauer-hof@kneiting.de
ramspauer-hof.com



© Detlef Danitz

Bürgerfest Regensburg

Juni 2027, Regensburg

Das Bürgerfest Regensburg feiert unter „Miteinander!“ ein buntes Programm: Konzerte, Mitmach-Aktionen, Kulinarik und Kinderprogramm auf Straßen, Plätzen und in Innenhöfe



© Peter Frischmann / Stadt Hemau

Bürgerfest

26.06. - 27.06.2026, Hemau

Tausende feiern jedes Jahr ausgelassen rund um den Stadtplatz. Live-Musik, vielfältige kulinarische Genüsse und unterhaltsame Programmhights warten auf die Besucherinnen und Besucher.



© Diana Consulting & Friends GmbH

Hotel Götzfried Kultur & Spa Hotel

Wutzlhofen 1
93057 Regensburg
0941 69610
service@hotel-goetzfried.de
www.hotel-goetzfried.de



© Hotel Richard Held

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Hotel Richard Held

Irl 11
93055 Regensburg
09401 9420
info@hotel-held.de
www.hotel-held.de



© Novotel Regensburg Zentrum

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Novotel Regensburg Zentrum

Landshuter Str. 27
93047 Regensburg
0941 78054001
HA228@accor.com
all.accor.com



© Sorat Hotels

GASTRONOMIE

Restaurant Brandner

im SORAT Insel-Hotel Regensburg
Müllerstraße 7
93059 Regensburg
09 41 - 810 44 54
regensburg@sorat-hotels.com
www.sorat-hotels.com



© Der Patrizier - Altstadt hotel

ÜBERNACHTUNG

Der Patrizier Altstadthotel

Wahlenstraße 18
93047 Regensburg
0941 46379750
info@derpatrizier.de
derpatrizier.de



© Domresidenz

ÜBERNACHTUNG

Domresidenz

Tändlergasse 6
93047 Regensburg
0941 37806430
info@domresidenz.de
www.domresidenz.de



© Roter Hahn

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Roter Hahn

Rote Hahnengasse 10
93047 Regensburg
0941 595090
info@roter-hahn.com
www.roter-hahn.com



© Hotel Dock1

ÜBERNACHTUNG

Hotel Dock1

Alte Straubinger Straße 7
93055 Regensburg
0941 6009090
info@hotel-dock1.de
hotel-dock1.de



© Hotel Includio

ÜBERNACHTUNG

Hotel Includio

Hermann-Höcherl-Straße 2
93055 Regensburg
0941 7883280
includio.regensburg@johanniter.de
includio.de



© Bio Ferienhof Schiegl

ÜBERNACHTUNG

Bio Ferienhof Schiegl

Engelsberg 1
93179 Brennbere
09484 90231
info@ferienhof-schiegl.de
ferienhof-schiegl.de



© Zum Weißen Rössl

ÜBERNACHTUNG

Zum Weißen Rössl

Alte Regensburger Straße 1
93183 Kallmünz
09473 234
zum-weissen-roessl@t-online.de
zum-weissen-roessl.de



© Hotel Rosi

ÜBERNACHTUNG

Hotel Rosi

Fröhliche-Türken-Straße 11
93047 Regensburg
0941 53651
info@hotel-rosi.de
hotel-rosi.de



© Hotel Weidenhof Regensburg

ÜBERNACHTUNG

Hotel Weidenhof Regensburg

Maximilianstraße 23
93047 Regensburg
0941 53031
info@hotel-weidenhof.de
www.hotel-weidenhof.de



© Campingplatz Naabtal-Pielenhofen

ÜBERNACHTUNG

Campingplatz Naabtal-Pielenhofen

Distelhausen 2
93188 Pielenhofen
09409 373
camping.pielenhofen@t-online.de
www.camping-pielenhofen.de



© B&B Hotels Germany GmbH

ÜBERNACHTUNG

B&B Hotel Regensburg

Landshuter Straße 111
93053 Regensburg
0941 784910
regensburg@hotelbb.com
www.hotel-bb.com



© Sorat Hotels

ÜBERNACHTUNG

SORAT Insel-Hotel Regensburg

Müllerstraße 7
93059 Regensburg
0941 81040
regensburg@sorat-hotels.com
www.sorat-hotels.com



© Hotel Schierlinger Bräustüberl

ÜBERNACHTUNG

Hotel Schierlinger Bräustüberl

Rathausplatz 11
84069 Schierlingg
09451 93020
info@braeustueberl-schierling.de
spezialbrauerei-schierling.de

Ostbayern. Bayerischer Jura.
Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS KELHEIM



Aussichtspunkt Schwammerl
© Stadt Riedenburg

LANDKREIS KELHEIM



Aussichtspunkt Falkenhorst
© Stadt Riedenburg

Der Landkreis Kelheim, idyllisch zwischen Donau und Altmühl gelegen, ist ein wahres Paradies für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Die spektakuläre Donaudurchbruch bei Weltenburg und der beeindruckende Donauradweg bieten atemberaubende Naturerlebnisse. Geschichtsbegeisterte können die majestätische Befreiungshalle auf dem Michelsberg oder das historische Kloster Weltenburg, das älteste Kloster Bayerns, erkunden. Die malerische Altstadt von Kelheim lädt zum Flanieren und Verweilen ein. Zahlreiche Feste und regionale Spezialitäten, wie das berühmte Weltenburger Bier, machen den Landkreis Kelheim zu einem reizvollen Ziel für Genießer und Abenteurer gleichermaßen. TreffpunktDeutschland.de/kelheim-region

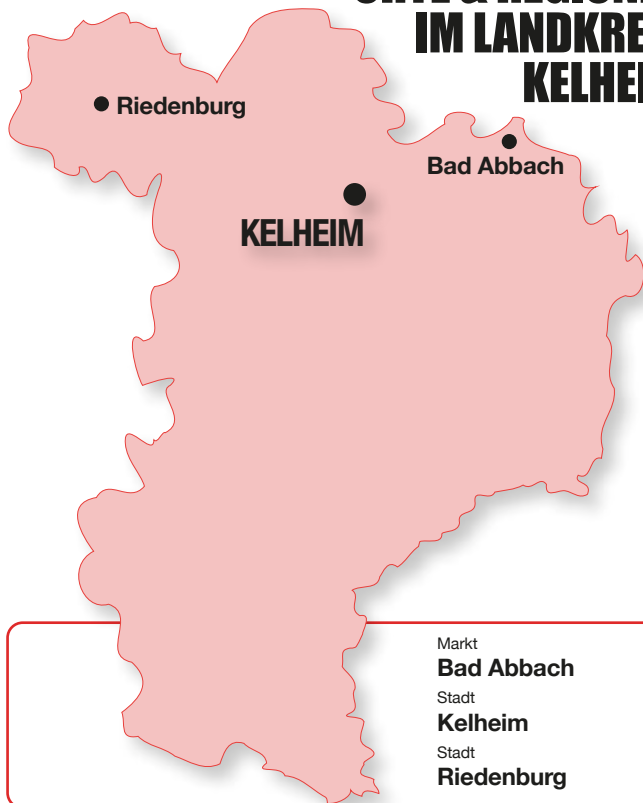


Rosenburg © Tourismus und
Stadtmarketing Riedenburg



Befreiungshalle Kelheim
© Tourismusverband im Landkreis
Kelheim e.V. / Anton Mirwald

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS KELHEIM



KELHEIM



Rathäuser Kelheim
© Stadt Kelheim, Tourismus, Wirtschaft, Marketing, Kultur / Andreas Hub

Wenn Sie auf der Suche nach einem malerischen Urlaubsort in Bayern sind, dann ist Kelheim die perfekte Wahl. Diese Stadt, die am Zusammenfluss von Altmühl und Donau liegt, ist umgeben von grünen Hügeln und dichten Wäldern, was sie zu einem idealen Ziel für Naturliebhaber macht. Kelheim bietet zahlreiche Aktivitäten für Touristen. Eine der beliebtesten Sehenswürdigkeiten in der Stadt ist das Kloster Weltenburg. Dieses beeindruckende Kloster, das im 7. Jahrhundert gegründet wurde, ist bekannt für seine schöne Barockkirche und die atemberaubende Aussicht auf die Donau. Eine besonders beliebte Aktivität in Kelheim ist eine Bootstour auf der Donau. TreffpunktDeutschland.de/kelheim



Ankunft der Donauprinzessin in Kelheim
© Stadt Kelheim, Tourismus, Wirtschaft,
Marketing / Renate-Schweiger-Kelheim



Donaudurchbruch Befreiungshalle ©
Stadt Kelheim, Tourismus, Wirtschaft,
Marketing, Kultur / Moritz Kertzsch



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Kelheim
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/kelheim-region



© Stadt Kelheim, Tourismus, Wirtschaft, Marketing, Kultur

Befreiungshalle

Die von König Ludwig I. in Auftrag gegebene Gedenkstätte für die siegreichen Schlachten gegen Napoleon in den Befreiungskriegen 1813 - 1815 wurde von Friedrich Gärtner in Anlehnung an antike und christliche Zentralbauideen begonnen und 1863 von Leo von Klenze nach geänderten Plänen vollendet. Die Befreiungshalle thront auf dem Michelsberg, hoch über der Stadt Kelheim und kann auch problemlos mit der Ludwigsbahn erreicht werden.
Befreiungshallestraße 3, Kelheim



© Stadt Kelheim, Tourismus, Wirtschaft, Marketing / Andreas Hub

Kloster Weltenburg

Das Kloster wurde von den irischschottischen-columbanischen Wandermönchen Eustasius und Agilus von Luxeuil (Burgund) um das Jahr 600 gegründet und ist somit die älteste klösterliche Niederlassung Bayerns.
Asamstraße 32, Kelheim



© Stadt Riedenburg

Kristallmuseum

Hier befindet sich die größte Bergkristallgruppe der Welt mit einem Gewicht von 7,8 Tonnen. Es ist unter anderem eine große Turmalin- und Diamantsammlung zu sehen und die Ausstellung „Die Edelsteine der Sterne“.
Bergkristallstraße 1, Riedenburg



© Stadt Riedenburg

Burg Prunn

Burg Prunn ist eine der besterhaltenen Ritterburgen Bayerns, die vermutlich im 11. Jh. erbaut wurde. 1575 wurde hier eine Prunkhandschrift des Nibelungenliedes gefunden.
Schloßprunn 1, Riedenburg



Winter im Markt © Markt Bad Abbach

Bad Abbach

Wenn der Kurpark im Lichterglanz erstrahlt und der Duft von Glühwein, Tannengrün und winterlichen Köstlichkeiten durch die Straßen zieht, beginnt in Bad Abbach die wohl schönste Zeit des Jahres.
TreffpunktDeutschland.de/bad-abbach



© Stadt Riedenburg

Altmühl-Bob mit Freizeitpark

Der „AltmühlBob“ ist eine der modernsten Sommerrodelbahnen weltweit und garantiert mit seinem neuartigen System unvergesslichen Rodelspaß in teilweise luftigen Höhen auf über 1000 m Bahnlänge.
St.-Agatha 6, Riedenburg

VERANSTALTUNGEN



Burg Prunn © Stadt Riedenburg

Riedenburg trägt viele Namen: „Perle des Altmühltals“, „Burgen-nest“ oder „Mittelalterstadt“ wird sie weitläufig genannt. Ihre malerische Lage am Ufer des Main-Donau-Kanals – umrahmt von schroffen Jurafelsformationen, inmitten von herrlichen Laubwäldern und weiten Wacholderheiden und bewacht von mittelalterlichen Burgruinen – rechtfertigen jeden einzelnen davon.

Am Fuße der Rosenberg und der beiden Ruinen Rabenstein und Tachenstein liegt die Drei-Burgen-Stadt, die ihre Vergangenheit bei historischen Stadtführungen in Museen und Ausstellungen lebendig werden lässt.

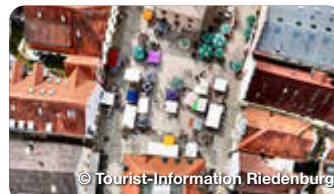
TreffpunktDeutschland.de/riedenburg



Rosenburg Falknerei © Stadt Riedenburg



© Stadt Riedenburg



© Tourist-Information Riedenburg

Traditionsmärkte

12.04.+14.05.+26.07.+25.10.2026,
10-17 Uhr, Riedenburg

In Riedenburg werden vier Traditionsmärkte gefeiert: Der Weiße-Sonntag-Markt, der Christi-Himmelfahrt-Markt, der Sankt-Anna-Markt und der Spitzlmarkt. Besuchen Sie uns auf und um den Marktplatz in Riedenburg.



© Agentur Attili 2024 - Doetterl

Nibelungenschau-spiel

Mai-Oktober 2026, Riedenburg

Die Nibelungen – Ein Schauspiel um Gold und Drache. Erleben Sie auf der Burg Prunn, dem Fundort einer Original-Handschrift des Nibelungenliedes, ein einzigartiges Schauspiel, bei dem sich alles um Gold und Drache, Liebe und Rache dreht.



© Rainer Schneck

Stadtfest zur Sonnenwende

20.06.2026, Riedenburg

Sommer in der Stadt. Buntes Kinderprogramm, Kunstwendfeier mit Kunstmeile, Livemusik auf 6 Bühnen, Markt- und Vereinsmeile, BRK-Kleiderladl, Flaniermeile mit Essensständen, Licht- und Feuershow, Großes Brillant-Feuerwerk, Kein Eintritt.



© Tourist-Information Riedenburg

Riedenburger Volksfest

21.08. - 25.08.2026, Riedenburg

Auch dieses Jahr heißt es wieder: „Ein Prosit der Gemütlichkeit“ auf dem beliebten Riedenburger Volksfest. Auftakt ist die nach alter Tradition stattfindende Wahl der Drei-Burgen-Königin.

ESSEN & TRINKEN



© Brauerei zum Kuchlbauer GmbH & Co KG

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Brauereigasthof zum Kuchlbauer

Stadtplatz 2
93326 Abensberg
09443 1484
info@zum-kuchlbauer.de
www.zum-kuchlbauer.de



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V.

KUNST & KULTUR Archäologiepark Altmühltal

93309 Kelheim
apa-erleben.de



© Stadt Kelheim

KUNST & KULTUR

Archäologisches Museum

Lederergasse 11
93309 Kelheim
09441 10409
www.archaeologisches-museum-kelheim.de



© Gasthaus Paulus

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Gasthaus Paulus

Beilngrieser Str. 10
93333 Neustadt/Marching
09445 7812
info@gasthaus-paulus.de
gasthaus-paulus.de



© Gasthof Berzl

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Gasthof Berzl

Hafnergasse 2
93309 Kelheim
09441 1425
info@gasthof-berzl-kelheim.de
www.gasthof-berzl-kelheim.de



© Stadt Riedenburg

KUNST & KULTUR

Bauernhofmuseum

Echendorf 11
93339 Riedenburg
09442 2057
info@ferienhof.net
www.ferienhof.net

ÜBERNACHTUNG



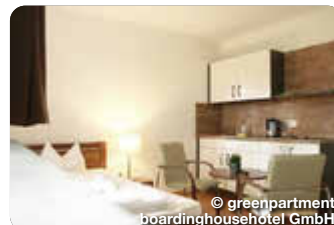
© Hotel Gasthof Sixt

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTEN

Hotel Gasthof Sixt

Asamstraße 1
93352 Rohr i. NB
08783 96960
info@hotel-gasthof-sixt.de
www.hotel-gasthof-sixt.de

FREIZEIT & SPORT



© greenpartiment boardinghousehotel GmbH

ÜBERNACHTEN

greenpartiment boardinghousehotel Kelheim

Weltenburger Str. 5
93309 Kelheim
09445 9523370
info@greenpartiment.de
www.greenpartiment.de



© G. Röhl / Benediktinerabtei Weltenburg

ÜBERNACHTEN

Weltenburger Klosterbetriebe Gästehaus St. Georg

Asamstraße 32
93309 Kelheim
09441 6757500
gaestehaus@kloster-weltenburg.de
www.gaestehaus.kloster-weltenburg.de



© Stadt Riedenburg

KUNST & KULTUR

Badesee St. Agath

93339 Riedenburg
touristik@riedenburg.de
www.riedenburg.de

KUNST & KULTUR

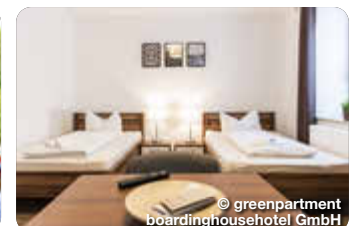


© greenpartiment boardinghousehotel GmbH

ÜBERNACHTEN

greenpartiment houseboathotel Neustadt

Julius-Sax-Straße 1
93333 Neustadt/Donau
09445 9523370
info@greenpartiment.de
www.houseboathotel.de



© greenpartiment boardinghousehotel GmbH

ÜBERNACHTEN

greenpartiment boardinghousehotel Neustadt

Herzog-Ludwig-Straße 3
93333 Neustadt an der Donau
09445 9523370
info@greenpartiment.de
www.greenpartiment.de

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuß am Marktplatz im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/ Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereidichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de

Franken. Naturpark Altmühltal.
Fränkisches Seenland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ROTH

UND
STADT
SCHWABACH



Main-Donau-Kanal
© Bernhard Bergauer /
Stadt Hilpoltstein, Amt für
Kultur und Tourismus

LANDKREIS ROTH



© Stadt Roth

Der Landkreis Roth in Mittelfranken ist ein reizvolles Ziel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Eingebettet in die sanften Hügel des Fränkischen Seenlands, bietet er eine Fülle an Freizeitmöglichkeiten. Besuchen Sie den nördlichen Teil des Großen Brombachsee für Wassersport und entspannte Spaziergänge entlang der Uferpromenaden. Historische Städte wie Roth und Hilpoltstein bezaubern mit mittelalterlichen Burgen und charmanten Fachwerkhäusern. Radfahrer und Wanderer können die gut ausgeschilderten Routen durch malerische Landschaften erkunden. Zahlreiche Feste und Veranstaltungen das ganze Jahr über spiegeln die lebendige Tradition und Kultur der Region wider. TreffpunktDeutschland.de/roth-region



Marktplatz
© Gemeinde Georgensgmünd



Burg Hilpoltstein
© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein

ORTE IM LANDKREIS ROTH



© Gemeinde Georgensgmünd



© Bergauer Bernhard /
Stadt Hilpoltstein

Georgensgmünd

Inmitten einer leicht hügeligen und waldreichen Landschaft, umgeben von Hopfenfeldern, eingebettet zwischen Brombachsee und Rothsee – so präsentiert sich Georgensgmünd seinen Besuchern. Eine Vielzahl von Wanderwegen lädt Naturliebhaber zu abwechslungsreichen Exkursionen in die Umgebung ein. Doch auch der Kernort der Rezatgemeinde ist einen Besuch wert... Das heute noch erhaltene Ensemble aus Ehemaliger Synagoge, Jüdischem Friedhof und Taharahaus gilt in dieser Zusammenstellung als einmalig und präsentiert seinen Gästen ganz besondere Einblicke in die Geschichte des fränkischen Landjudentums. Auch Kunst spielt in Georgensgmünd eine große Rolle. Mehr als 40 Skulpturen und Künstlerbrunnen warten im Gemeindegebiet auf ihre Entdeckung. TreffpunktDeutschland.de/georgensgmueind

Hilpoltstein

Wehrhafte Stadtmauertürme, aufwendige Fachwerkhäuser, ein stolzes Residenzschloss und die Burgruine, die über allem thront: In Hilpoltstein begegnet man Spuren einer über 1.000-jährigen Stadtgeschichte. TreffpunktDeutschland.de/hilpoltstein



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein,
Amt für Kultur und Tourismus

Burgruine Hilpoltstein

Die Burg erlebte ihre Blüte während der Zeit der Herren von Stein im 13. und 14. Jh. Letzte Bewohnerin war Pfalzgräfin Dorothea Maria im 17. Jh. Sie prägte mit ihrem großen Umbau noch einmal maßgeblich das heutige Erscheinungsbild der Anlage. **Maria-Dorothea-Straße, Hilpoltstein**



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Roth
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/roth-region



© Felix Fröhlich / Gemeinde Rohr

Rohr

Die Gemeinde Rohr liegt im Herzen Mittelfrankens zwischen Nürnberg und dem Fränkischen Seenland im lieblichen Tal der Schwabach. Ein weitläufiges Wandergebiet in hügeliger Landschaft, gut ausgebaut Radwege helfen Ihnen Erholung zu finden.
TreffpunktDeutschland.de/rohr



© Max Dettenthaler / Gemeinde Rohr

WitzeWanderWeg

Auf Initiative des Kabarettisten Oliver Tissot sind auf einer Strecke von etwa 12 km lustige Stationen mit interaktiven Witzetafeln platziert. Thematisch greifen die Witze Themen aus der Region auf.
Dorfplatz, Rohr



Rathaus mit goldenen Dächern © Stadt Schwabach

Schwabach

Die Goldschlägerstadt. Schwabach ist das europäische Zentrum der Blattgoldherstellung. Erleben Sie in der Goldschläger-Schauwerkstatt, wie aus einem kleinen Goldbarren, in mehreren Arbeitsschritten, hauchdünnes Blattgold in einer Stärke von gerade einmal einem 10.000stel Millimeter entsteht. Die Zeugnisse von Schwabachs traditionellem Handwerk finden Sie an vielen Stellen in der Altstadt. Ob auf den goldenen Türmen des Rathauses, dem Hochaltar in der Stadtkirche oder an Fassaden von Häusern und auf modernen Kunstwerken - Schwabach zeigt stolz seine goldene Tradition.
TreffpunktDeutschland.de/schwabach



© Stadt Schwabach

Stadtmuseum Schwabach

Das Stadtmuseum Schwabach zählt zu den großen und modernen Museen in Bayern. Einen Höhepunkt bildet die Live-Vorführung der Goldschläger in der sogenannten Goldbox. Museumsstraße 1, Schwabach



KOMPAKT

Marktplatz © Stadt Roth - Tourist-Information

Inmitten des Fränkischen Seenlandes und nur 7 km vom Rothsee entfernt, liegt die Kreisstadt Roth. Unsere Stadt blickt auf eine lange Geschichte zurück. Erstmals urkundlich erwähnt wurde sie im Jahre 1060, als Bischof Gundekar II von Eichstätt eine Kirche zu „Rote“ weihte – und feierte somit 2010 950-jähriges Stadtjubiläum. In der Mitte des 14. Jahrhunderts erfolgte die Verleihung der Stadtrechte. Noch heute ist die damalige mittelalterliche Struktur im Stadtbild, mit der an vielen Stellen erhaltenen Stadtmauer, und dem breit ausladenden Markt als Zentrum, umrahmt von stattlichen Bürgerhäusern, gut abzulesen.

TreffpunktDeutschland.de/roth

ROTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Altes Rathaus © Stadt Roth - Tourist-Information



AbendROTH - Kunst. Kultur. Shopping © Stadt Roth - Tourist-Information



© Oliver Hein
Stadt Roth - Tourist-Information

Stadtbräustüberl

Bürgerhaus aus der Mitte des 17. Jahrhunderts mit malemischem Giebel. Umgebaut von dem markgräfl. Kastner Simon Weichselbaum (im Amt von 1727-1754). Geburtshaus des Malers und Illustrators Ferdinand Rothbart (1823-1899). Hauptstraße 39, Roth



© Stadt Roth - Tourist-Information

Schloss Ratibor

Georg der Fromme errichtete 1535-1538 in seiner Oberamtsstadt Roth dieses repräsentative Jagdschloss. Im zweiten Stock ist das Museum Schloss Ratibor untergebracht. Hauptstraße 1, Roth



© Museum HopfenBierGut & Tourist-Information im Kornhaus der Stadt Spalt

Spalt

Eingebettet, in sanft geschwungenen Tälern und umrahmt von Hopfengärten und blühenden Wiesen, gilt Spalt seit jeher als die Hopfen- und Biermetropole Nordbayerns, und als eine über 1.200 Jahre alte Stätte fränkischer Kultur. Idylle pur erwartet Sie am Igelsbachsee und dem Großen Brombachsee vor den Toren der Stadt und gilt zurecht als Geheimtipp in der Urlaubsregion „Fränkisches Seenland“. Die Stadtbrauerei Spalt, als einzige kommunale Brauerei Deutschlands, produziert hochwertige Biere die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Das HopfenBierGut, im ehemaligen Kornhaus, schickt Sie auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Hopfens und des Bieres.
TreffpunktDeutschland.de/spalt



© Museum HopfenBierGut / Werner Eitel

Museum HopfenBierGut

Erleben. Schmecken. Staunen. Ein interaktives spannendes Museum rund um die Hopfen- und Bierkultur. Erkunden Sie unsere Erlebniswelten: den dreidimensionalen Stadtplan, das Panorama-Kino, den begehbaren Braukessel, die Aromastation und den medialen Biertisch. Im Museumsladen finden Sie liebevoll ausgesuchte, regionale Produkte zu Hopfen und Bier. Gabrieliplatz 1, Spalt

VERANSTALTUNGEN



Jazz & Blues Open Wendelstein

24.04. - 01.05.2026, Wendelstein
Unzählige Künstler waren in den vergangenen 30 Jahren in Wendelstein zu Gast und haben begeisterte Besucher aus Nah und Fern mit ihre musikalische Welt genommen. Auch für das Jahr 2026 stehen bereits einige Programmpunkte und eines steht jetzt schon fest: es wird spannend und abwechslungsreich. Mit Helge Schneider und Dick Brave können bereits zwei großartige nationale Künstler für die Eventhalle FV Wendelstein angekündigt werden. Und selbstverständlich gibt auch noch die kleinen aber feinen Veranstaltungsorte: Das Casa de La Trova, die Jegelscheune, das „downstairs“ im Jugendtreff. Hier wird am 30. April deutlich, wie facettenreich Jazz & Blues ist!



Frühlingsfest

30.04. - 04.05.2026, Roth
Mitreißende Bands, fränkische Schränkler und verschiedenste Fahrgeschäfte für Groß und Klein. Am Frühlingsfest-Montag Abschlussfeuerwerk.



Mittelalterfest

08.05. - 10.05.2026, Hilpoltstein

Feuerschlucker, Gaukler, Ritter, Märchenerzähler und mittelalterliche Musik verzaubern die Besucher in einem wie hierfür geschaffenen Ambiente. Das Gelände sowie die nächtliche angestrahlte Burgruine bilden eine magische Kulisse für das mittelalterliche Treiben.



Hilpoltsteiner Mali-Fest

15.05.26, Hilpoltstein
Das traditionelle Benefiz-Reggae-Festival gehört zu den kultiqsten Veranstaltungen weit und breit. Auf dem idyllischen Gelände am Kreuzwirtskeller ist die Stimmung bei Musik und Tanz unter den alten Bäumen traditionsgemäß gigantisch.



Pfingstmarkt

17.05.2026, Hilpoltstein
Von 10 bis 18 Uhr lädt der Markt in der Altstadt ein, Saisonales, Kulinarisches, Regionales und Handwerkliches zu entdecken. Mit buntem Rahmenprogramm und Spaß für die ganze Familie!



Fußball-Stadtmeisterschaft

22.05. - 24.05.2026, Hilpoltstein
Spannende Spiele, Siegerehrung, buntes Rahmenprogramm. Wohin geht der Pokal in diesem Jahr?



Open-Air-Kino

25.06.-28.06.2026, Hilpoltstein
Das Hilpoltsteiner Open-Air-Kino bietet Kinogenuss unter freiem Himmel mit vier Filmen von Donnerstag bis Sonntag ab ca. 21:30 Uhr im Burganger. Decken und Regencapes empfohlen!



Memmert Rothsee Triathlon

19.06. - 21.06.2026, Hilpoltstein
Das familiäre Triathlon-Festival mit verschiedenen Distanzen und Formaten sowie unter anderem der 2. Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren.



Memmert Rothsee Triathlon

20.06. - 21.06.2026, Roth
Das familiäre Triathlon-Festival mit verschiedenen Distanzen und Formaten sowie unter anderem der 2. Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren.



BambiniLauf

02.07.26, 18 Uhr, Hilpoltstein
Laufspaß für die Kleinsten beim Bambini-Lauf in Hilpoltstein! Kinder von 3 bis 6 Jahren können ohne Anmeldung teilnehmen. Spaß und Bewegung stehen im Fokus, mit Medaille und Urkunde für alle!



NightRun

02.07.2026, 19:30, Hilpoltstein
Der Night-Run eröffnet den Challenge Roth Triathlon in Hilpoltstein! Hunderte Läufer starten um 19:30 Uhr auf 10,8 km, begleitet von Musik, Getränken und Infos vom TEAM-Challenge.



Challenge Roth Triathlon

02.07.2026 - 06.07.2026 (Hauptrennen 05.07.2026)
Hilpoltstein

3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren, 42,1 km Laufen. „Einmal in jedem Jahr steht der Landkreis Roth ganz im Zeichen des Triathlons. Hilpoltstein ist dabei eine der Hochburgen beim Challenge Roth. Ca. 35 000 Zuschauer haben im letzten Jahr die Athleten den Berg hinaufgetragen und so den „Berg zum Beben“ gebracht.“



Challenge Willkommensparty
© Salvatore Giurdanella

DATEV Challenge Roth Triathlon

02.07.2026 - 06.07.2026

(Hauptrennen 05.07.2025), Roth
13,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen – begleitet von Fans und 7.500 Volunteers – machen Roth mit Start am Kanal, Solarer Berg und Finishline zu einem Gänsehaut-Erlebnis.



© Juergen Krach / Stadt Hilpoltstein
Amt für Kultur und Tourismus

Burgspiel

10.07. - 01.08.2026, Hilpoltstein

Immer im Sommer ab Mitte Juli bis zum beliebten Burgfest am ersten Augustwochenende bringt das Hilpoltsteiner Burgspiel-Ensemble ein ausgewähltes Stück auf die einzigartige Freiluftbühne inmitten der grandiosen Burgkulisse.



© Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer_Bernhard

Sommer End Party

29.08.2026, Hilpoltstein

Die Sommer End Party in Hilpoltstein feiert den Sommer mit Elektrosound, chilliger Lounge auf der Försterwiese und tanzbarer Open-Air-Disco auf dem Marktplatz. Spaß für die ganze Familie. EINTRITT FREI!



© Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer_Bernhard

HIPLive

12.09.2026, 19-23 Uhr, Hilpoltstein

Beim HIPLive Musikfestival erklingt Live-Musik in allen Gassen der Altstadt! Lokale und überregionale Bands spielen auf Bühnen quer durch die Stadt. Vereine und Gastronomie sorgen für Genuss!



© Stadt Hilpoltstein,
Amt für Kultur und Tourismus

Kellerfest der Stadtkapelle Hilpoltstein

10.07. - 11.07.2026, Hilpoltstein

Seit über 50 Jahren lädt die Stadtkapelle Hilpoltstein zum Kellerfest ein. In idyllischer Biergartenatmosphäre gibt es Blasmusik, fränkisches Bier und gutes Essen unter schattigen Bäumen.



Festzug
© Bergauer_Bernhard

Burgfest in Hilpoltstein

31.07. - 03.08.2026, Hilpoltstein

Alljährlich im August feiern die Hilpoltsteiner den „Einzug der Pfalzgräfin Dorothea-Maria“ im Jahre 1606. Umfangreiches Programm mit Theateraufführungen auf der romantischen Burgruine und historischem Festspiel am Sonntag auf dem Marktplatz mit vielen Teilnehmern in historischen Kostümen. Anschließend Festzug zur Festwiese. Das berühmte Hilpoltsteiner Burgfest hat seinen historischen Anlass im Einzug der Pfalzgräfin Dorothea Maria in die Stadt Hilpoltstein im Jahre 1606. 1582 ehelichte Pfalzgraf Ott-Heinrich von Pfalz-Neuburg Dorothea Maria und hinterließ ihr Hilpoltstein als Witwensitz. Das Burgfest hat bis heute seinen Höhepunkt im Festspiel, das Laienspieler gestalten. Viele Bürger in historischen Kostümen nehmen am Spiel und dem anschließenden Festzug teil.



© Salvatore Giurdanella

Rother Altstadtfest

13.09.2026, ab 10 Uhr, Roth

Vereine und Verbände präsentieren sich mit allerlei Leckereien und attraktiven Angeboten zum Mitmachen. Über die ganze Innenstadt verteilt reihen sich Pavillons und Zelte aneinander.



© Stadt Roth

AbendROTH

25.09.2026, 17-22 Uhr, Roth

Im Herbst wird die Rother Innenstadt zu einer Erlebniswelt. Die Straßen und Geschäfte werden in rotes Licht getaucht und sorgen für eine außergewöhnliche Atmosphäre.



© Stadt Roth

Raiffeisen Sommerserenade Musik und Picknick

26.07.2026, 19 Uhr, Roth

Mit Picknickkorb und -decke einen lauschigen Sommerabend mit Musik des Rother Stadtorchesters erleben.



Drachenfest

26.09. - 27.09.2026,
Hilpoltstein/Heuberg

© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus

Für die ganze Familie: Highlights am Samstag sind die Flugvorführung der Kiteflyers, die spektakuläre Feuershow und das anschließende Feuerwerk am Samstagabend. Am Sonntag sind alle Kinder eingeladen mit der Donikkl Crew ausgelassen zu feiern. Mit Musik, Essen und Getränken.



Rother Kirchweih

07.08. - 11.08.2026, Roth

© Salvatore Giurdanella

An der traditionellen Rother Kirchweih, welche bereits 1531 erstmals schriftlich erwähnt wurde, herrscht für fünf Tage lang ein buntes Treiben auf dem Festplatzgelände. Im Festzelt lädt der Festwirt zum Genießen fränkischer Schmankerl ein, während auf dem Festplatzgelände zahlreiche Fahrgeschäfte für jede Menge Spaß sorgen.



© Gutmann Zur Post

GASTRONOMIE

Gutmann Zur Post

Marktstraße 8

91161 Hilpoltstein

09174 47950

info@gutmann-zur-post.de

www.gutmann-zur-post.de

KUNST & KULTUR



© Bernhard Bergauer
Stadt Hilpoltstein

KUNST & KULTUR
Museum Schwarzes Ross
Markstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 978507
museum@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de

ÜBERNACHTUNG



© Hotel Burg Abenberg

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN
Hotel Burg Abenberg
Burgstraße 16
91183 Abenberg
09178 982990
info@burgabenberg.de
hotel-burg-abenberg.com



© Stadt Spalt

KUNST & KULTUR
Museum HopfenBierGut
Markstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 978507
museum@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de



© Markt Thalmässing

KUNST & KULTUR
Geschichtsdorf Landersdorf
Landersdorf 28
91177 Thalmässing
09174 978507
www.thalmaessing.de



© BRATWURSTHotel

ÜBERNACHTEN
BRATWURSTHotel
Ritterstraße 9
91166 Georgensgmünd
09172 488
info@umdieWurst.de
www.umdieWurst.de



© Hotel Johanns

ÜBERNACHTEN
Hotel Johanns
Christoph-Sturm-Str. 25 - 29
91161 Hilpoltstein
09174 976360
info@johanns-hotel.de
www.johanns-hotel.de

FREIZEIT & SPORT



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein

FREIZEIT & SPORT
Rothsee Seezentrum Heuberg
Am Rothsee 1
91161 Hilpoltstein



© Hotel Zum Schwarzen Ross

ÜBERNACHTEN/GASTRONOMIE
Hotel Zum Schwarzen Ross
Markstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 47950
info@hotelschwarzesross.de
www.hotelschwarzesross.de



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein
Amt für Kultur und Tourismus

ÜBERNACHTEN
Wohnmobilstellplatz
Am Main-Donau-Kanal 1
91161 Hilpoltstein
09174 978505
www.hilpoltstein.d



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein

FREIZEIT & SPORT
Stadtbad Hilpoltstein
Badstraße 3
91161 Hilpoltstein
09174 978910
stadtbad@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de



© Markt Thalmässing

FREIZEIT & SPORT
Freibad Thalmässing
Badstr. 18
91177 Thalmässing
09174 978507
www.thalmaessing.de



© Archiv CVJM

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN
CVJM Burg Wernfels
Burgweg 7 - 9
91174 Spalt
09837 976120
burg@cvjm-bayern.de
www.burg-wernfels.de



© Jürgen Müller

ÜBERNACHTEN
Wohnmobilstellplatz Panorama
Zum Igelsbachsee 1
91174 Spalt-Enderndorf a.S.
09837 328
kontakt@wohnmobilstellplatz-brombachsee.de
www.wohnmobilstellplatz-brombachsee.de

Franken. Naturpark Altmühltal.
Fränkisches Seenland.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Treuchtlingen
© Kur- und
Touristinformation
STADT TREUCHTLINGEN



Stockbrotbacken
© Verwaltungsgemeinschaft Nennslingen

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, eingebettet in die malerische Landschaft Mittelfrankens, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Geschichtsinteressierte. Die Region besticht durch ihre vielfältigen Freizeitmöglichkeiten: Der Altmühlsee und der Brombachsee laden zu Wassersport und entspannten Tagen am Ufer ein. Wander- und Radwege durchziehen den Naturpark Altmühltal und bieten atemberaubende Ausblicke auf die idyllische Umgebung. Kulturelle Highlights sind die historische Altstadt von Weißenburg mit ihren gut erhaltenen römischen Thermen und das imposante Ellinger Schloss. In Gunzenhausen, am fränkischen Seenland gelegen, können Besucher mittelalterliche Bauten und charmante Cafés entdecken.

TreffpunktDeutschland.de/weissenburg-region



Altmuehltherme © Dietmar Denger / Kur- und
Touristinformation Stadt Treuchtlingen



Weißenburg Ellinger Tor
© Stadtverwaltung Weißenburg i. Bay.

ORTE IM LANDKREIS WEISSENBURG- GUNZENHAUSEN



Markt
Absberg

Markt
Heidenheim

Region
Jura-Anlautertal
Gemeinde
Muhr am See

Stadt
Pappenheim
Gemeinde
Solnhofen

Stadt
Treuchtlingen
Stadt
Weißenburg



Audioguidetour
© Dietmar Denger

Entdecken Sie Treuchtlingen auf eine einzigartig informative und faszinierende Art mit unserem neuen Audio-guide! In 23 kurzweilig kommentierten Stationen lernen Sie die Stadt und ihre reiche Geschichte kennen. Die Stationen sind völlig unabhängig voneinander, sodass Sie Ihre Entdeckungstour ganz nach Ihren Interessen individuell gestalten können. Unsere sorgfältig konzipierten Thementouren, wie die Mittelalter-, Kelten-, Römer-, Kirchen- oder Eisenbahntour, bieten Ihnen ausgewählte Einblicke in die Besonderheiten der Stadt. Der Audioguide überzeugt durch seine einfache Be-

dienbarkeit, und Sie bestimmen das Tempo sowie den Zeitpunkt Ihrer Tour selbst. Genießen Sie die Freiheit, Pausen einzulegen, um ein gemütliches Café zu besuchen oder verschiedene Attraktionen ausgiebig zu erkunden. Für 5 Euro erhalten Sie 3 Stunden unvergessliche Entdeckungszeit oder Sie gönnen sich den Audio-guide für den ganzen Tag für nur 7 Euro. Kinder unter 12 Jahren sind kostenfrei. Mit der TreuchtlingenCard gibt es zudem jeweils 1 Euro Rabatt. Die Audioguides sind zu den Öffnungszeiten in der Touristinformation erhältlich. TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Weißenburg-
Gunzenhausen online entdecken!
www.treffpunktdeutschland.de/weissenburg-region



JURA-ANLAUTERTAL

© VG Nennslingen

Die Tourismus Region Jura-Anlautertal liegt im östlichen Teil des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen und liegt somit an der Schnittstelle zwischen dem Fränkischen Seenland und dem Naturpark Altmühltal. Ringsum findet man viel schöne Natur und eine von der Landwirtschaft geprägten Kulturlandschaft, so kann einem schon einmal der Schäfer mit seinen Weidetieren über den Weg laufen. Im schönen Anlautertal standen einmal viele Mühle die mit der Wasserkraft das Korn zu Mehl gemahlen hat, wer den Anlauterradweg folgt kommt an der Bergmühle bei Bechthal vorbei, sie ist die letzte ihrer Art. Wer es gerne ruhig und abgeschieden mag dem empfiehlt sich das campen auf einem von 9 Regionalen und naturnahen Campingplätzen. In zusammenarbeit mit www.alpacacamping.de haben wir die Campingregion Jura-Anlautertal ins Leben gerufen. TreffpunktDeutschland.de/jura-anlautertal



Römererlebnispfad © Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen / Sandra Kleemann



St. Rinne © VG Nennslingen



© Stadt Pappenheim / Dietmar Denger

Pappenheim

Pappenheim, idyllischer Luftkurort im Naturpark Altmühltal, lädt dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Energie zu tanken. Die Umgebung bietet zahlreiche Wander- und Radwege durch malerische Mischwälder, die zur Entspannung und Naturerfahrung einladen. Nach sportlichen Aktivitäten können Besucher die Kneipp-Anlage oder das herrliche Freibad nutzen. Die Altmühl ist ideal für Kanu-Touren, begleitet von der Schönheit der Natur. Kulturelle Highlights sind neben der berühmten Burg Pappenheim, die Galluskirche, die Weidenkirche und historische Bürgerhäuser. Kulinarisch verwöhnen die lokalen Gastronomen mit regionalen Spezialitäten. Der Kunst- und Kulturverein bietet zudem Ausstellungen und Veranstaltungen an. Daran erkennen Sie – die Pappenheimer! TreffpunktDeutschland.de/pappenheim



Blick aus dem Rathaus © Touristinformation Museum Solnhofen

Solnhofen

Natur, Kultur und Stein sind in Solnhofen zu entdecken. Ein Besuch in Solnhofen, weltberühmt durch die Solnhofener Plattenkalke und den Archaeopteryx, lohnt sich! TreffpunktDeutschland.de/solnhofen



Fossilensuche Hobbysteinbruch © Touristinfo Museum Solnhofen

Geo-Zentrum Solnhofen

Die Außenbereiche mit dem Hobbysteinbruch und den beiden bedeutenden bayrischen Geotopen führen zurück in eine etwa 150 Millionen Jahre alte Erdgeschichte zum Anfassen. Bahnhofstr. 8, Solnhofen



© Bayerische Schlösserverwaltung, Maria Scherf / Andrea Gruber, München

Residenz Ellingen

Seit 1216 gehörte Ellingen dem Deutschen Orden und war Residenz des Landkomturs der Ballei Franken. Sie war die mächtigste Ballei im Deutschen Orden und deshalb stellte das kleine Ellingen ehemals das Zentrum einer weitgespannten Territorial- und Wirtschaftsmacht dar. Schloßstraße 9, Ellingen



Vogelinsel © Gemeinde Muhr am See

Muhr am See

Staatlich anerkannter Erholungsort. Bühne für die Altmühlsee-Festspiele, direkt am Altmühlsee gelegen, mit Seezentrum und mit Zugang zur Vogelinsel. Der kleine Ort präsentiert sich als schmucke Gemeinde mit umfangreicher familien- und urlaubsfreundlicher Infrastruktur. Südlich der Gemeinde liegt das Seezentrum Muhr mit einem freien Überblick über den Altmühlsee und die Vogelinsel. Das herrliche Ambiente und die vielen Sport- und Erholungsmöglichkeiten lassen das Herz eines jeden Besuchers höher schlagen. Im Seezentrum lädt ein Badestrand, Liegewiese, Yachthafen, Kiosk, Spielflächen und Kinderspielplätze zum Verweilen ein. TreffpunktDeutschland.de/muhr-am-see

TreffpunktDeutschland.de/muhr-am-see

MUHR AM SEE KOMPAKT
Jetzt herunterladen



TREUCHTLINGEN

KOMPAKT

© Kur- und Touristinformation STADT TREUCHTLINGEN / Dietmar Denger

Im Herzen Bayerns, eingebettet zwischen den sanften Hügeln des fränkischen Altmühlals, liegt die Thermenstadt Treuchtlingen. Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entschleunigung. Inmitten dreier atemberaubender Naturräume rund um die Stadt Treuchtlingen versprechen drei abwechslungsreiche Naturlandschaften – der Naturpark Altmühltal, das Fränkische Seenland und der Geopark Ries – unzählige Entdeckungstouren für Naturbegeisterte und aktive Familien. Ob auf naturnahen Wanderwegen, gut ausgebauten Radwegen am Flussufer, rasanten Mountainbike-Trails oder bei einem Wellness-Tag in der Altmühltherme – das kleine Juwel Bayerns lässt sich auf vielfältige Art und Weise erleben. TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen

TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen

TREUCHTLINGEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Karlsgraben © Markus Dinkelmeier



Schloss Möhren © Dietmar Denger



© Kur- und Touristinformation Stadt Treuchtlingen

Modelleisenbahn Miniurland

Auf 250 m² erwartet Sie im Miniurland Treuchtlingen eine faszinierende Modellbahnlandschaft. Über 218 Züge durchqueren eine detailreiche Welt mit Bauernhöfen, Bergwerken und mehr. Elkan-Naumburg-Straße 35, Treuchtlingen



© Dietmar Denger / Stadtwerke Treuchtlingen KU

Altmühltherme Treuchtlingen

Die Altmühltherme in Treuchtlingen bietet Heilwasser, Thermen, Saunen, Familien- und Aktivbad, Salzlounge sowie einzigartige Übernachtung im SleepDome – Erholung pur! Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen

VERANSTALTUNGEN



© Treuchtlinger Kurier / Benjamin Huck

Fest der Kulturen

01.05.2026, Treuchtlingen

Die Besucher können Treuchtlingen in seiner kulturellen Vielfalt erleben: ein buntes Bühnenprogramm, Informationsstände und Mitmach-Aktionen sowie landestypische, kulinarische Köstlichkeiten werden geboten.

WEISSENBURG IN BAYERN



© Stadt Weissenburg i. Bay. / Dietmar Denger

KOMPAKT

Die charmante Stadt lockt, mit mittelalterlichem Flair und römischer Geschichte, zu Reisen durch längst vergangene Zeiten. Eingebunden in ein weit verzweigtes Netz von Rad- und Wanderwegen, sowie deren Kombination mit Geschichte, Kultur und Natur bietet Weissenburg vielfältige Möglichkeiten der aktiven Freizeitgestaltung. In einer 3.000 qm großen, überdachten Thermenanlage lässt sich das Römische Badeleben gut nachvollziehen. Und wer sich für die Geheimnisse der Badegäste aus dieser Zeit interessiert, ist bei Livia, der Frau des Thermenpächters, gut aufgehoben. Bei einer Führung plaudert sie munter aus, wie die Römer damals ihren Körper pflegten.

TreffpunktDeutschland.de/
weissenburg-in-bayern

WEISSENBURG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© TV FS/ZV Brombachsee

SeenLandMarkt

30.05. - 31.05.2026, Markt Apsberg

Beim SeenLandMarkt präsentieren über 100 Aussteller:innen an ihren Ständen hochwertige Naturprodukte, kreatives Kunsthandwerk und leckere Schmankerln. Rahmenprogramm für Kinder, Handwerksvorführungen sowie die Live-Unterhaltung.



© Fördergemeinschaft Burg Treuchtlingen e.V.

Historisches Burgfest

Mai 2026, Treuchtlingen

Im Jahr 2025 wird zum neunten Mal durch die Fördergemeinschaft Burg Treuchtlingen zum großen Historischen Burgfest eingeladen. Aufgrund seiner Authentizität und liebevollen Ausgestaltung erfreut sich das Fest, inzwischen weit über Treuchtlingen hinaus, großer Beliebtheit. Die Besucher tauchen in die Welt des 15. Jahrhunderts ein. Das Historische Burgfest lässt die schönen Seiten des Mittelalters wieder lebendig werden: Mittelalterliche Musik vom Feinsten, Tänze, Schaukämpfe, Umzüge und Lagerleben. Und in der Nacht treiben dann Gaukler und Feuerspucker auf der Burgruine Treuchtlingen ihr Unwesen!



© Treuchtlinger Kurier

Treuchtlinger Volksfest

10.07. - 19.07.2026, Treuchtlingen

Das Treuchtlinger Volksfest - eines der bekanntesten und beliebtesten Heimatfeste im Naturpark Altmühltal. Am zweiten Volkstestsonntag ist der große Festzug traditionell einer der Höhepunkte des Volksfestes. Der Festzug wird von dem hiesigen Kunstmaler Eduard Raab künstlerisch entworfen und von vielen Idealisten ideenreich vorbereitet und gestaltet. Die Treuchtlinger Festzüge sind wegen ihrer prachtvollen Aufmachung nicht nur zu einem Qualitätsbegriff geworden, sondern sind auch weit über die Grenzen Mittelfrankens hinaus bekannt und locken alljährlich immer wieder tausende auswärtige Besucher in unsere liebenswerte Altmühlstadt. Individuell gestaltete Festwagen und Fußgruppen sind genauso wie die zahlreichen Pferdegespanne ein bekanntes Merkmal.



© Stadtverwaltung Weissenburg i. Bay.



© Stadtverwaltung Weissenburg i. Bay.



© Stadtverwaltung Weissenburg i. Bay.

Kastell Biriciana

Das Kastell Weissenburg, auch Biriciana genannt, befindet sich am westlichen Rande der Stadt. Es liegt dort auf einer leichten Bodenwelle oberhalb der Schwäbischen Rezat in einer Entfernung von etwa fünfeinhalb Kilometern südlich des Limes. Am Römerlager 1, Weissenburg i. Bay.



© Stadtverwaltung Weissenburg i. Bay.

Hohenzollernfestung Würzburg

Ein eindrucksvolles und einzigartiges Denkmal des Renaissancefestungsbaus in Deutschland! Den Grundriss der Würzburg bildet ein fast regelmäßiges Fünfeck, ein Pentagon. Würzburg, Weissenburg in Bayern



© Altmühlsee-Informationszentrum

Altmühlsee Festspiele

04.06. - 12.07.2026, Muhr am See

Unter freiem Himmel – bei Regen im Saal – entsteht wieder eine ganz besondere Mischung aus Kultur, Genuss und geselligem Beisammensein.

Weitere Informationen unter www.altmuehlsee-festspiele.de



© Kur- und Touristinformation
STADT TREUCHTLINGEN

Bayerischer Abend

24.7.2026, Treuchtlingen

Feiern Sie mit, wenn sich der Schlossgraben in einen zünftig dekorierten „musikalisch-bayerischen Biergarten“ verwandelt.



© Marina Stoll

Treuchtlinger Herbstlichter

18.09.2026, Treuchtlingen

Bei der langen Einkaufsnacht mit Weinfest und kulturellen Highlights verwandelt sich die Innenstadt in eine herbstlich geschmückte und festlich beleuchtete Flaniermeile voller Leben, Genuss und Musik.



© Adventure Campus

FREIZEIT & SPORT

Adventure Campus

Hahnenkammstraße 19
91757 Treuchtlingen
09142 806100
info@adventure-campus.com
www.adventure-campus.com



© Theo Stiegler

FREIZEIT & SPORT

Heumödern Trails

Talstation Heumödertal
Uhlbergstraße 54
91757 Treuchtlingen
heumoderntrails.de

ESSEN & TRINKEN



© Land-Gut-Hotel Adlerbräu

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Land-Gut-Hotel Adlerbräu

Marktplatz 10/12
91710 Gunzenhausen
09831 88670
info@hotel-adlerbraeu.de
www.hotel-adlerbraeu.de

ÜBERNACHTUNG



© Erlebnishof Gagsteiger

ÜBERNACHTEN

Erlebnishof Gagsteiger

Osterdorf 60
91788 Pappenheim
09143 837085
info@erlebnishof-gagsteiger.de
www.erlebnishof-gagsteiger.de



© Klostersgasthof Heidenheim

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Klostersgasthof Heidenheim

Marktplatz 191719 Heidenheim
09833 7709967
info@klostersgasthof-heidenheim.de
www.franken-hsg.de

KUNST & KULTUR



© Eco Lodges GmbH

ÜBERNACHTEN

Eco Lodges

Am Segelhafen 2
91785 Pleinfeld / Ramsberg
089 51110201
info@eco-lodges.de
eco-lodges.de



© Waldcamping Brombach

ÜBERNACHTEN

Waldcamping Brombach

Sportpark 13
91785 Pleinfeld
09144 9600
anfrage@waldcamping-brombach.de
www.waldcamping-brombach.de



© Ringelstetter.Zinner /
Kulturamt Weißenburg I.Bay.

KUNST & KULTUR

Bergwaldtheater Weißenburg

Holzgasse
91781 Weißenburg in Bayern
09141 907330
bwt@weissenburg.de
www.bergwaldtheater.de

FREIZEIT & SPORT



© Hotel Rose

ÜBERNACHTEN

Hotel Rose

Rosenstraße 6
91781 Weißenburg
09141 9767108
post@hotel-rose.eu
www.hotel-rose.online



© RefuKium in der Altstadt

ÜBERNACHTEN

RefuKium in der Altstadt

Huttergasse 6
91781 Weissenburg
09142 2719776
refukium@gmail.com
www.refukium.de

Schwaben.

WILLKOMMEN IN BAYERISCH- SCHWABEN



Augsburg, Rathaus
© TVABS, F. Trykowski
Aichach Sisi-Lauschtour
© TVABS, Fouad Vollmer

Bayerisch-Schwaben erleben

Kurzreiseziel für eine Auszeit vom Alltag. Lieblingsplatz für Ferien mit der Familie. Ausgangspunkt für sportliche Individualisten und Geheimtipp für Naturfreunde, Ruhesuchende und Genießer. All das ist Bayerisch-Schwaben. Vom Nördlinger Ries über die Flusstäler rund um die Donau bis hinein ins Voralpenland ganz im Süden lässt sich die Region auf vielfältige Art und Weise entdecken: Aktiv vom Fahrradsattel aus oder Schritt für Schritt auf abwechslungsreichen Wander- und Pilgerwegen.

Der City-Trip heißt hier „Stadhupfer!“ und führt in charmante Orte und geschichtsträchtige Städte wie die UNESCO-Welterbestadt Augsburg, Dillingen oder Donauwörth. Bei 23 Lauschtouren in der Region gibt es Natur & Kultur auf die Ohren und Insiderwissen zu den interessanten Themen der Region. Urlauber begeben sich auf die Spuren von Römern, Fuggern, Wittelsbachern & Co. oder erkunden Museen-Welten von Ballonen & Bienen bis hin zu schwäbischer Alltagskultur. Die herzhafteste Küche mit ihren regionalen Spezialitäten rundet das Genusserlebnis ab.

Wer auf dem Laufenden sein will, bucht am besten den Newsletter der Region mit vielfältigen Entdeckertipps: www.bayerisch-schwaben.de/newsletter

Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben

Schießgrabenstr. 14, 86150 Augsburg, Tel.: 0821 45040110, info@tvabs.de, www.bayerisch-schwaben.de



Gersthofen Ballonmuseum
© Frauke Wichmann



Rieser Bauertorte
© TVABS / Jungle GmbH - Andi Mayr



Bayerisch-Schwaben
Ab aufs Rad:
Entlang
paradiesischer
Wege

Sandra Müller Radeln an der Günz
© TVABS / F. Trykowski

Genussradler, sportliche Biker und Familien mit kleinen Pedalrittern genießen in Bayerisch-Schwaben die große Freiheit auf zwei Rädern. Ein perfekt ausgeschildertes Radwegenetz zwischen der Iller im Westen und der Paar im Osten kreuzt dank kluger Streckenführung immer wieder den Klassiker aller Fernradwege, den Donauradweg. Auch das Flüsse-Trio Mindel-Kammel-Günz und die idyllischen Schleifen von Zusam und Wörnitz lassen sich so an- und verbinden, genauso wie der neue Lechradweg. Von seiner Mündung in die Donau führte er vorbei an eindrucksvollen Wasserkraftwerken und Stauseen bis nach Augsburg und weiter in Richtung Alpen. Beim „Flüssehüpfen“, dem unkomplizierten Wechseln zwischen den Flussradwegen, lässt sich die Region auf Tagesausflügen oder mehrtägigen Touren in all ihren Facetten erkunden. Auch der DonauTäler-Radweg, der 14 idyllische Nebentäler der Donau erschließt, eröffnet viele Hüpf-Optionen. Besondere Thementouren bietet Bayerisch-Schwaben ebenfalls: die Ost-Schleife der „Von Krater zu Krater“-Tour auf den Spuren des Ries-Meteoriten oder den 7-Kapellen-Rundweg, auf dem Architekturfans hölzerne Wegkapellen als spirituelle Landmarken radelnd bestaunen. Wer nichts dem Zufall überlassen mag, plant die nächste Tour bequem mit der Komoot-Collection „Flüssehüpfen“ inklusive detaillierter Routen und Navigation.

TreffpunktDeutschland.de/bayerisch-schwaben

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN BAYERISCH- SCHWABEN



Stadt
Augsburg
Landkreis
**Aichach-
Friedberg**
Landkreis
Augsburg

Landkreis
Dillingen
Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Günzburg

Landkreis
Ulm/Neu-Ulm
Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Günzburg



Jetzt QR-Code scannen
und Bayerisch-Schwaben
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayerisch-schwaben

Schwaben. Bayerisch-Schwaben.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS DONAU-RIES



Radeln und Wandern
in Monheim
© Stadt Monheim /
Dietmar Denger



Wemding
© Dietmar Denger

Der Landkreis Donau-Ries in Bayern vereint landschaftliche Schönheit und kulturelle Vielfalt. Harburg beeindruckt mit einer imposanten Burg aus dem 12. Jahrhundert, während Kaisheim mit seinem barocken Kloster fasziniert. Monheim, idyllisch im Naturpark Altmühltal gelegen, bietet historische Sehenswürdigkeiten und Naturerlebnisse. Oettingen verzaubert mit seinem historischen Stadtkern und dem Oettinger Schloss. Rain am Lech lockt mit dem Dehner-Blumenpark und seiner historischen Altstadt. Wemding, am Rand des Rieskraters, begeistert mit seiner Altstadt und dem Fuch sienrundgang. Eine Region voller Geschichte und Natur. TreffpunktDeutschland.de/donau-ries



Oberer Tortum Donauwörther Tor
© Stadt Monheim



Kaisheim
© Sigmar Hientzsch

ORTE IM LANDKREIS DONAU-RIES



Zusammenfluss von Donau und Wörnitz
© Städt. Tourist-Information Donauwörth/Herbert Föbel

Am Zusammenfluss von Donau und Wörnitz und direkt an der Romantischen Straße liegt Donauwörth – eine Stadt, die Geschichte und Natur vereint. Die prächtige Reichsstraße und historische Bauwerke erzählen von einer glanzvollen Vergangenheit. Heute ist Donauwörth idealer Ausgangspunkt für Ausflüge ins Donau-Ries und den UNESCO Global Geopark Ries. Über 100 Kilometer Wander- und Pilgerwege sowie internationale Radrouten wie der Donauradweg laden zum Aktivsein ein. Kulturfans genießen das Käthe-Kruse-Museum und traditionelle Feste, Genießer die bayerisch-schwäbische Küche. Donauwörth – entdecken, erleben, verlieben! TreffpunktDeutschland.de/donauwoerth



Heilig-Kreuz-Kirche
© Städt. Tourist-Information Donauwörth/
Stefan Münchmeyer



Geotop Wörnitzstein
© Städt. Tourist-Information Donauwörth/
Maximilian Semsch



Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Donau-Ries
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/donau-ries



Burg mit Wörnitz © Amt für Tourismus Stadt Harburg (Schwaben)

Harburg (Schwaben)

Harburg (Schwaben) ist ein romantisches Städtchen mit ca. 6000 Einwohnern, das in ganz besonderer Weise von der Landschaft geprägt ist. Unmittelbar an der Wörnitz gelegen, bietet es den Erholungssuchenden einen lohnenden Aufenthalt. Im Altstadtbereich drängen sich zwischen der Wörnitz und dem Burgberg mittelalterlich verwinkelte Fachwerkbauten wie beispielsweise das Rathaus aus dem 15. Jahrhundert und Barockgiebelhäuser zusammen. Nicht umsonst wird Harburg zuweilen als ein „Malerparadies“ bezeichnet. Reizvoll schmale Gassen, Gässchen und romantische Winkel prägen das Bild. An der „Romantischen Straße“ gelegen ist Harburg mit Stadt und Burg das „Tor zum Ries“. TreffpunktDeutschland.de/harburg



© Amt für Tourismus Stadt Harburg

Alte steinerne Brücke

In neun Bögen spannt sich die alte steinerne Brücke über die Wörnitz. Eine Steintafel, eingepasst in die Brüstung einer kleinen Ausbuchtung, hält die geschichtlichen Daten fest. Die Ereignisse zum Ende des letzten Weltkrieges sind ebenfalls auf der Tafel beschrieben. **Harburg**



© Amt für Tourismus Stadt Harburg

Schloss Harburg

Umfangreiche mittelalterliche Anlage aus dem 11./12. Jahrhundert, die von den Staufern 1295 an die Grafen von Oettingen verpfändet wurde und 1731 an das Haus Oettingen-Wallerstein ging. **Burgstraße 1, Harburg (Schwaben)**



Ehemalige Klosteranlage mit Marienmünster © Sigmar Hientzsch

Kaisheim

Der Markt Kaisheim ist in seiner heutigen Zusammensetzung durch die Eingemeindung der ehemaligen Gemeinden Altshheim, Gunzenheim, Hafenreut, Leitheim und Sulzdorf mit dem Ortsteil Bergstetten entstanden. Seine Bekanntheit weit über die Grenzen Bayerns hinaus verdankt er dem 1134 gegründeten und 1802 im Zuge der Säkularisation untergegangenen Zisterzienserkloster mit dem gotischen Münster und dem von 1979 bis 1989 restaurierten Kaisersaal, einem prachtvollen Beispiel der Baukunst in der Übergangsphase vom Barock zum Rokoko. Kaisheim präsentiert sich heute als aufstrebende Gemeinde am Schnittpunkt der Verkehrsachsen von Augsburg nach Nürnberg und von Ingolstadt nach Ulm und damit als idealer Standort in der Region Nordschwaben. TreffpunktDeutschland.de/kaisheim



Das Drei-Länder-Eck in der Monheimer Alb © Dietmar Denger, Stadt Monheim

Monheimer Alb

Monheim befindet sich im Herzen der hügeligen und walddreichen „Monheimer Alb“. Im Naturgebiet zwischen Donau, Rieskrater und Altmühltal zeugen keltische und römische Siedlungsspuren, Schlösser, Ruinen und sehenswerte Kirchen von der langen Geschichte der Region. Auf den 20 ausgeschilderten Rundwanderwegen sind deren geologische, historische und kulturelle Höhepunkte am besten zu bestaunen. Dass man sich in der Grenzregion zwischen den alten Stammesgebieten der Alemannen, Franken und Bajuwaren befindet, ist nicht zu überhören: Oft sind die Dialekte sogar von Dorf zu Dorf verschieden. **Monheim**



KOMPAKT

© Dietmar Denger / Stadt Monheim

Monheim, Mittelpunkt der Freizeitregion „Monheimer Alb“, bezaubert mit historischem Charme, lebendigen Traditionen und einer entspannten Lebensart. Die kleinste Stadt im Landkreis Donau-Ries liegt verkehrsgünstig zwischen Nürnberg und Augsburg. Restaurierte Fachwerkbauten und stolze Bürgerhäuser in der Innenstadt erzählen von Monheims bewegter Geschichte. Hier im Dreiländereck zwischen Altbayern, Schwaben und Franken vereinen sich unterschiedliche kulturelle Einflüsse zu einer spannenden Mischung; außerdem treffen in Monheim die Urlaubslandschaften Naturpark Altmühltal und Ferienland DONAURIEN mit ihren vielfältigen Naturerlebnissen und Freizeitangeboten zusammen.



MONHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen

TreffpunktDeutschland.de/monheim



Tourist-Information Schindlerhaus © Dietmar Denger / Stadt Monheim



Radeln und Wandern in Monheim © Dietmar Denger / Stadt Monheim



KOMPAKT

© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettingen

Natürlich, fürstlich, einzigartig: Residenz- & Storchentadt. Idyllisch liegt die Residenzstadt Oettingen i. Bay. am Nordrand des UNESCO Global Geoparks Ries und ist durch das Oettinger Bier deutschlandweit bekannt. Das besondere Stadtbild Oettingens wurde durch zwei Grafen geprägt. Bis heute stehen sich am Oettinger Marktplatz auf einzigartige Art und Weise Barock- und Fachwerkfassaden gegenüber, was auf die einstige konfessionelle Teilung der Stadt zurückzuführen ist. Genaueres dazu erfahren Besucher bei einer Stadtführung, einem Rundgang mit dem Oettinger Nachtwächter oder der itour Oettingen, dem hörspielgeführten Stadtrundgang. TreffpunktDeutschland.de/oettingen



OETTINGEN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Oettingen

Infozentrum-UNESCO Global Geopark Ries

Die Aufgabe des Geoparks liegt dabei zum einen in der Erhaltung dieser einzigartigen Landschaft und zum anderen darin, sie für Einheimische und Besucher zugänglich und verstehbar zu machen. **Schloßstraße 36, Oettingen**



© Geyer / Tourist-Information Oettingen

Fürstliches Residenzschloss

Das Residenzschloss wurde in der Zeit von 1679 bis 1687 von dem württembergischen Baumeister Mathias Weiß erbaut. Obwohl die Fassade in der Zeit des hohen Barocks entstanden ist, enthält sie Elemente der italienischen Renaissance. **Schloßstr. 1, Oettingen**



RAIN AM LECH

Rathaus Rain
© Marco Kleebauer

Rain, die Blumenstadt an der Romantischen Straße, liegt idyllisch in der Donau-Lech-Region und besticht durch zahlreich angelegte Parks und Gärten. Einzigartig ist der „Rainer Grüngürtel“, der die gesamte Altstadt umschließt und die Besucher zu einem sehenswerten Rundgang durch die blühenden Parkanlagen der Stadt einlädt. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus im Rokostil, das Tilly-Denkmal, die Allerheiligenkapelle oder der Wasserturm warten in der Stadt auf Sie. Und auch das herzogliche Schloss im Nordosten der Stadt mit seinem romantischen Schlossgarten lädt zu einem Besuch ein. Um Rain herum können Sie die wunderschöne Gegend auf einem der zahlreichen Rad- und Wanderwege entdecken.

TreffpunktDeutschland.de/rain



Stadt Rain
© Marco Kleebauer



Schloss Rain
© Marco Kleebauer



© Stadt Wemding / Dietmar Dengler



© Tourist-Information Wemding

Wemding

Eine Stadtmauer umgibt die Altstadt des über 1200 Jahre alten Denkmalortes, der staatlich anerkannter Erholungsort ist. Die Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein gehört zu den bedeutendsten Marienwallfahrtsorten in Süddeutschland und hat die Stadt zu einem der führenden Touristenorte der Region gemacht. Markant ist einer der schönsten Marktplätze Schwabens mit geschlossenem Marktplatzensemble. Ab Ende Mai verwandelt sich die Stadt in ein Meer aus leuchtenden Pflanzen und betörenden Düften. Einen Höhepunkt stellt die Fuchsienpyramide, bestehend aus rund 700 Pflanzen, dar. Sie wird gemeinsam mit dem Fuchsienrundgang zum Fuchsienmarkt vor der Tourist-Information aufgebaut.

TreffpunktDeutschland.de/wemding



WEMDING KOMPAKT
Jetzt herunterladen

Geopark-Ries-Infostelle

Die im Juli 2013 neu errichtete Geopark-Infostelle ist zentraler Anlaufpunkt für alle, die Informationen über die Entstehung des Rieses durch den Meteoriteneinschlag und den Geopark gewinnen wollen. Bleichgraben 3A Wemding



© Stadt Wemding / Dietmar Dengler

Wallfahrtsbasilika Maria Brunnlein

1684 brachte ein Wemdinger das Gnadenbild „Unserer Lieben Frau“, das heute auf dem Gnadenaltar steht, von Rom mit. Oettinger Str. 103, Wemding

VERANSTALTUNGEN



© J. Strohofer / Tourist-Information Wemding

Maibaumfest

30.04.2026, Wemding

Am Vorabend zum 1. Mai veranstaltet die Stadt Wemding in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Trachtenerhaltungsverein Wemding sowie der FG Wemdosia ein Maibaumfest mit Tanz und Musik.



© Peter Ferber / Stadt Monheim

KunstHandWerkMarkt

03.05.2026, 11-17 Uhr, Monheim

Eine Vielzahl ausgewählter Aussteller aus dem weiteren Umkreis von Monheim präsentieren ihre handgefertigten Erzeugnisse in der historischen Innenstadt von Monheim.



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Historischer Markt

15.05. - 17.05.2026, Oettingen

Für den nächsten Historischen Markte zu Oettingen ist Folgendes bekannt zu geben. Vom 15. bis 17. Mai im Jahr 2026 nach Christi Geburt darf der nächste Markt zu Oettingen abgehalten werden. Die besten Handwerker des Landes sollen nach Oettingen kommen und feilbieten Ihre kostbarsten Stücke. Edle Recken, zu Fuß und auch zu Pferd sind geladen sich zu messen mit dem Schwerte oder auch mit der Lanze hoch zu Ross im Turney auf des Fürsten Grund. In gewohnter Weise sorgen auf den Straßen und Gassen, sowie auf den sechs Bühnen zahlreiche Spielleute, Akrobaten, Narren, Zauberer, Hexen und auch so manch bizarres Geschöpf für Kurzweil bei Jung und Alt.



© Tourist-Information Wemding

Fuchsien- und Kräutermarkt

30.05. - 31.05.2026, Wemding

Der Marktplatz vor dem Fuchshäuschen (Geburtshaus Leonhart Fuchs) wird zwei Tage lang zu einem Meer von leuchtenden Pflanzen und betörenden Düften und lockt Besucher von nah und fern.



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettinger Musiktage

Mai-Juni 2026, Oettingen

Während der Oettinger Musiktage kann man die reichhaltige und vielfältige Musiklandschaft in und um Oettingen kennenlernen. Bei diesem Angebot ist für jeden etwas Passendes dabei.



© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Oettinger Residenzkonzertere

Juni - Oktober 2026, Oettingen

Die Residenzkonzertere finden in einem der schönsten Konzertsäle Bayerns statt, im barocken Festsaal des Oettinger Schlosses. Dieser vor 300 Jahren entstandene Prunksaal bietet Künstlern und Publikum den Rahmen für ein außergewöhnliches Musikerlebnis.



© Amt für Tourismus Stadt Harburg (Schwaben)

Harburger Bockfest

21.06.2026, Harburg

Traditionelles Fest der Stadt Harburg auf dem Harburger Bock-Berg. Es findet ein Festgottesdienst mit anschließender Bewertung und einem Programm für die ganze Familie statt.



© Peter Ferber / Stadt Monheim

Blasmusik Open Air

18.07.2026, 18 - 23:30 Uhr, Monheim

Blasmusikgenuss in der Monheimer Altstadt: Die Stadtkapelle lädt zum Blasmusik Open Air am Marktplatz ein. Ein musikalischer Sommerabend für alle Fans traditioneller Klänge.



© Boot & Bike Service Donau-Ries

FREIZEIT & SPORT

Boot & Bike Service Donau-Ries

Grasstraße 2
86655 Harburg
0162 7260977
bootservice@email-postfach.info
bootservice-donau-ries.de



© Kino Lichtspiele Wemding

FREIZEIT & SPORT

Kino Lichtspiele Wemding

Theatergasse 1
86650 Wemding
09092 96940
kinowemding@aol.com
kino-wemding.de



Jakobi-Kirchweih

24.07. - 27.07.2026, Oettingen

© Werner Rensing / Tourist-Information Oettingen

Vier Tage lang bietet ein Vergnügungspark sowie der Festzelt-Betrieb allerlei Kurzweil für die Besucher. Der Höhepunkt des Festes steigt dann am Samstagabend. Nach Einbruch der Dunkelheit findet auf der Wörnitz das weithin bekannte Wasserfest mit Bootskorso und einem Großfeuerwerk statt.



© Stadt Monheim

FREIZEIT & SPORT

Jurabad Monheim

Schulstraße 8
86653 Monheim
09091 750
jurabad@monheim-bayern.de
www.monheim-bayern.de



©Gewerbeverband Harburg

Selber g'macht

27.09.2026, Harburg

Das neue Konzept, dass nur noch Handwerker und Hobby-Künstler ihre liebevoll hergestellten Unikate anbieten, war von Beginn an ein großer Erfolg. So werden auch 2026 wieder mehr als 70 Stände erwartet!



© Peter Ferber / Stadt Monheim

Schärtlesmarkt

18.10.2026, 11 - 17 Uhr, Monheim

In der kompletten historischen Innenstadt bieten zahlreiche Aussteller und Händler ihre Waren feil. Auch Kunsthandwerker präsentieren ihre handgefertigten Produkte. Die Geschäfte haben ebenfalls geöffnet.



© Werner Rensing

KUNST & KULTUR

Heimatmuseum Oettingen

Hofgasse 14
86732 Oettingen i. Bay.
09082 2315
heimatmuseum@oettingen.de
www.heimatmuseum-oettingen.de



© Tourist-Information Wemding

FREIZEIT & SPORT

Freibad Waldsee Wemding

Wolferstädter Straße 98
86650 Wemding
09082 961990
www.wemding.de



© Fa. Rosengrün Stefanie Rose

ÜBERNACHTUNG

Hotel Schloss Leitheim

Schloßstraße 1
86687 Kaisheim / Leitheim
09097 485980
info@schloss-leitheim.de
schloss-leitheim.de



© Hotel Meerfräulein

ÜBERNACHTUNG

Hotel Meerfräulein

Wallfahrtstraße 1
86650 Wemding
09092 96940
info@meerfraeulein.de
meerfraeulein.de

**SPEZIAL
2026**

PDF
Version
31.03.2026

LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[©] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
**KissSalis
Therme**
Bad Kissingen, Bayern

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

Mehr als
200
WEIHNACHTS-
MÄRKTE

**URLAUB IN DER HEIMAT
BÄDER & WELLNESS**

© KissSalis Therme Bad Kissingen

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

BÄDER & WELLNESS GUIDE



Triamare Erlebnisbad
© Andreas-Hub /
Stadt Bad Neustadt a.d.Saale

© Franken-Therme
Bad Windsheim GmbH

Alle Angaben und
Termine ohne Gewähr



Noch mehr Weihnachtsmärkte auf
www.treffpunktdeutschland.de/wellness



Bad Brückenau © Steffen Hildenbrand /
Stadt Bad Brückenau

Bad Brückenau

Umgeben von herrlicher Natur, im Tal des Flusses Sinn, liegt die kleine Stadt. Schon seit Jahrhunderten kommen Gäste und Besucher, um hier die heilenden Kräfte der Natur und der sieben Heilquellen zu nutzen.
TreffpunktDeutschland.de/bad-brueckenau



Thermenspaß
© Kur- & Gästeservice Bad Füssing

Bad Füssing

Bad Füssing geht auf Zukunftskurs. Spektakuläre Architektur, neue medizinische Kompetenzzentren, vielfältige neue Hotels und Thermenwelten, die weitläufigen Kurparks als Kunstgalerie
TreffpunktDeutschland.de/bad-fuessing



© Johannesbad Therme Bad Füssing

Johannesbad Bad Füssing

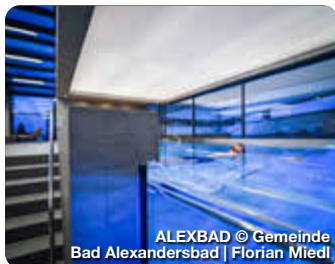
Die Johannesbad Therme verfügt über hochwirksames, weltweit einzigartiges Thermalwasser aus der eigenen staatlich anerkannten Heilquelle, der Johannesquelle.
Johannesstraße 2, Bad Füssing



Hohes Schloss © Louis Zuchtriegel

Bad Grönenbach

In Bad Grönenbach genießen Gäste das klassische Naturheilverfahren nach Sebastian Kneipp in einer persönlichen Atmosphäre.
TreffpunktDeutschland.de/bad-groenenbach



ALEXBAD © Gemeinde
Bad Alexandersbad | Florian Miedl

Bad Alexandersbad

Bad Alexandersbad ist das kleinste Heilbad Bayerns. Schon vor knapp 300 Jahren kamen die Menschen wegen der Wirkung der Heilquelle hierher. TreffpunktDeutschland.de/bad-alexandersbad



© Gemeinde Bad Alexandersbad /
Florian Miedl

ALEXBAD

Im Gesundheitszentrum erwarten Sie ein architektonisch besonderes Panoramabad mit Saunabereich, ein Trainingspark mit modernen Trainingsgeräten sowie ein breites Angebot an Therapie- und Wohlfühlbehandlungen.
Markgrafenstraße 28, Bad Alexandersbad



© Bad Hindelang Tourismus /
Wolfgang B. Kleiner

Bad Hindelang

Bad Hindelang ist nicht nur Heilklimatischer Kurort und Kneipp-Heilbad. Durch das große Naturschutzgebiet gibt es viel zu entdecken und zu erleben.
TreffpunktDeutschland.de/bad-hindelang



Kurgarten mit Arkadenbau
© Bayer, Staatsbad
Bad Kissingen GmbH

Bad Kissingen

Zwischen mediterranen Palmen, plätschernden Quellen und historischen Prachtbauten können Sie in Bad Kissingen UNESCO-Welterbe entdecken. Altbewährte Bäderkultur auf höchstem Niveau.
TreffpunktDeutschland.de/bad-kissingen



© Florian Fraaß

Bad Berneck

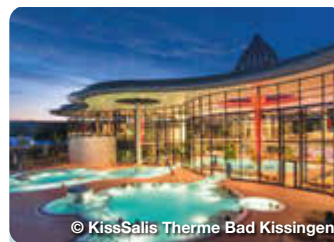
Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit Hunderten von Jahren Freunde der Romantik an.
TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck



© Staatsbad und Touristik
Bad Bocklet GmbH

Bad Bocklet

Wer nachhaltig etwas für seine Gesundheit tun möchte, ist in Bad Bocklet genau richtig. Das ruhige Mineral- und Moorheilbad ist eingebettet in eine herrliche Naturlandschaft.
TreffpunktDeutschland.de/bad-bocklet



© KissSalis Therme Bad Kissingen

KissSalis Therme

Hier steht das Heilwasser von Bad Kissingen im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise für Ihre Entspannung genutzt. Freuen Sie sich auf eine einzigartige Thermen-, Wellness- und Saunalandschaft.
Heiligenfelder Allee 16, Bad Kissingen



© Franken Tourismus
Haßberge Tourismus / Andreas Hub

Bad Königshofen

Eine charmante Kurstadt im unterfränkischen Landkreis Rhön-Grabfeld, umgeben von der sanften Hügellandschaft des Naturparks Hassberge.
TreffpunktDeutschland.de/bad-koenigshofen

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de



© Opf. Wald

Sibyllenbad

Sibyllenbad, nahe der deutsch-tschechischen Grenze, ist das einzige Heilbad der Oberpfalz. Es verbindet Wellness auf 2200 m² mit der Tradition tschechischer Kurorte wie Marienbad und Kunstförderung.
Kurallee 1, Bad Neualbenreuth



Luitpoldhöhe
© Dr. Jan Gensler

Bad Neustadt an der Saale

Bad Neustadt a. d. Saale liegt in der Mitte Deutschlands, am Fuße der Bayerischen Rhön. Durch seine zentrale Lage ist der Ort gut zu erreichen und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten in die vielseitige Region.
TreffpunktDeutschland.de/bad-neustadt-an-der-saale



Triamare
© Stadt Bad Neustadt a. d. Saale

Triamare Wellness- und Erlebnisbad

Das Erlebnisbad verbindet Sport, Spaß und Wellness. Genießen Sie das vielfältige Fitnessangebot, die 94 Meter lange Riesenrutsche sowie die Saunalandschaft auf der Dachterrasse. Mühlbacher Str. 15, Bad Neustadt an der Saale



© Frankentourismus Hub / Bad Rodach

Bad Rodach

Wer Ruhe, Natur und ein gutes Stück Geschichte sucht, wird in Bad Rodach fündig. Die charmante Kurstadt im Norden Bayerns liegt eingebettet zwischen sanften Hügeln und dichten Wäldern. Herzstück des Wohlfühls ist die ThermeNatur mit ihrem heilsamen Thermalwasser.
TreffpunktDeutschland.de/bad-rodach



© Peter Leutsch / FrankenTherme - Bad Königshofen Kur-Betriebs-GmbH

FrankenTherme

Die Franken Therme bietet ein großes Innenbecken, Mega-Whirlpool, Herz-Kreislauf-Außenbecken, Kinder-Erlebnissbereich, Fake-Slide-Röhrenrutsche, Finnisch-Fränkisches Saunadort und den 1. Naturheilwassersee Deutschlands
Am Kurzentrum 1, Bad Königshofen



© Bad Kötzing Kur- und Gästeservice

AQACUR Badewelt Bad Kötzing

Die AQACUR Badewelt bietet ihren Gästen einen großen Bade- und Schwimmbereich, Sport-, Spaß- und Therapiebecken und ein Fitnessstudio. Entspannen und träumen Sie in einer wunderschönen Atmosphäre.
Bgm.-Seidl-Platz 1, Bad Kötzing



Residenzschloss © Tourist-Information Bad Mergentheim / Björn Hänssler

Bad Mergentheim

Das Stadtbild gibt die besondere Atmosphäre einer alten Residenz wieder, insbesondere das zentral gelegene mächtige Schloss zeugt seit dem 12. Jahrhundert davon.,
TreffpunktDeutschland.de/bad-mergentheim



Marktplatz © Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Bad Neualbenreuth

Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition.
TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth



Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de

Region BADERLAND BAYERISCHE RHÖN



5 Heilquellen Staatsbad BRK
© Bayerisches Staatsbad
Bad Brückenau / JanGreune

Gesund sein, aber vor allem gesund bleiben, das ist der größte Wunsch jedes Menschen. Das Bäderland Bayerische Rhön, ein deutschlandweit wohl einzigartiger Zusammenschluss von gleich fünf Kurorten - Bad Bocklet, Bad Brückenau, Bad Kissingen, Bad Königshofen und Bad Neustadt - bietet unter dem Motto „In einem Bad zu Gast – in fünf Bädern zu Hause!“ eine Vielzahl von Gesundheits-Arrangements zur Vorbeugung aber auch zur Linderung von Beschwerden. Gäste profitieren von geballter medizinischer Kompetenz, Kultur pur in den geschichts-trächtigen Kurorten sowie einem gesunden Mittelgebirgsklima im Naturpark und UNESCO Biosphärenreservat Rhön. TreffpunktDeutschland.de/baederland-bayerische-rhoen



Heilwassersee
© Kurverwaltung Bad Koenigshofen



© StahlbadStaatsbad und
Touristik Bad Bocklet GmbH



Kurpark Wandelhalle Badhof
© Christian Borntraeger

Bad Salzschlirf

Seit über 185 Jahren empfängt der Kurort Bad Salzschlirf mit liebevoll erhaltenen Fachwerkhäusern und einer großen Dichte an Jugendstilgebäuden sowie dem denkmalgeschützten Kurpark seine Gäste. TreffpunktDeutschland.de/bad-salzschlirf



© Kur und Freizeit GmbH

Spessart Therme

Wer mag, kombiniert den Besuch mit einer Auszeit in der 4-Sterne-Saunawelt am Kurpark, einer Wohlfühlmassage plus Bad Sodener Heißer Sole-Rolle im WellVitamed oder verschnauft im einzigartigen „Meeresklima“ der Totes-„Meer-Salzgrotte.“ **Frowin-von-Hutten-Str. 5, Bad Soden-Salmünster**



Burgruine Stolzenberg
© Heiko Rhode

Bad Soden-Salmünster

Das Heilbad am Spessart - ist bekannt für seine außergewöhnlich starken Solequellen, die u.a. in die Becken der Spessart Therme fließen. Die Stadt bietet spannende wie entspannende Möglichkeiten für Gesundheitsurlauber, Familienausflüge und Genusswanderer. TreffpunktDeutschland.de/bad-soden-salmuenster



Vierzehnheiligen
© Tourist Information Bad Staffelstein

Bad Staffelstein

Mitten im „Gottesgarten am Obermain“ liegt Bad Staffelstein. Auf der einen Seite erhebt sich das prunkvolle, von den Brüdern Dientzenhofer erbaute, Kloster Banz und gegenüber die barocke Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen. TreffpunktDeutschland.de/bad-staffelstein



© Bad Rodach

ThermeNatur

Die ThermeNatur bietet Wellness in grüner Umgebung mit über 1.000 qm Wasserflächen, natürlichem Thermalheilwasser, Premium-Saunawelt „Erdfeuer“ und vielfältigen Angeboten. Täglich. **Thermalbadstraße 18, Bad Rodach**



Kurpark © KurGmbH
Bad Reichenhall / Bayerisch Gmain

Bad Reichenhall

Die Alpenstadt Bad Reichenhall lockt mit Highlights wie dem Alten Salzbergwerk, dem Königlichen Kurgarten, der Rupertus Therme und der St. Nikolaus-Kirche. TreffpunktDeutschland.de/bad-reichenhall



© Obermain Therme

Obermain Therme

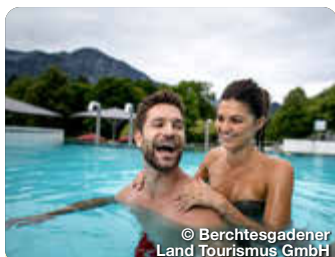
Wärme, Wasser und Salz – unter diesem Motto vereint die Obermain Therme in Bad Staffelstein ThermenMeer, Premium-SaunaLand, Wellness und Therapie unter einem Dach. **Am Kurpark 1, Bad Staffelstein**



© Markt Bad Steben /
Bayerisches Staatsbad

Bad Steben

Das traditionsreiche Staatsbad Bad Steben ist der bedeutendste Urlaubs- und Kurort im Frankenwald. Den Kurpark schmücken Bauwerke des Klassizismus und des Jugendstils. TreffpunktDeutschland.de/bad-stebeb



© Berchtesgadener
Land Tourismus GmbH

RupertusTherme

Die Rupertustherme in Bad Reichenhall ist ein Wellnessparadies, das Erholung und Entspannung inmitten der atemberaubenden bayerischen Alpen bietet. **Friedrich-Ebert-Allee 21, Bad Reichenhall**



© Frankentourismus Hub / Bad Rodach

Bad Rodach

Wer Ruhe, Natur und ein gutes Stück Geschichte sucht, wird in Bad Rodach fündig. Die charmante Kurstadt im Norden Bayerns liegt eingebettet zwischen sanften Hügeln und dichten Wäldern. Herzstück des Wohlgefühls ist die ThermeNatur mit ihrem heilsamen Thermalwasser. TreffpunktDeutschland.de/bad-rodach



© Andreas Hub / Iaif / Tourist-Information
Bayerisches Staatsbad Bad Steben

Therme Bad Steben

Das moderne Thermalbad bietet eine Vielzahl von Innen- und Außenpools mit unterschiedlichen Temperaturen, um die Bedürfnisse der Besucher zu erfüllen. Die exklusive Saunalandschaft sorgt für zusätzliche Erholung **Badstraße 31, Bad Steben**



© Tourist Information Bad Tölz

Bad Tölz

Es gibt nur wenige Orte in Oberbayern, die so vielseitig sind wie unser Voralpenstädtchen. Die Stadt ist klimatischen, geographischen und landschaftlichen Vorzügen gesegnet. TreffpunktDeutschland.de/region



© Stadt Weißenstadt / Kur- & Tourist-Information Weißenstadt

Bad Weißenstadt am See

Bad Weißenstadt liegt ganz idyllisch im Naturpark Fichtelgebirge, eingebettet im Tal der Eger. Sie zeichnet sich durch ihre romantischen Straßenzeilen, einzigartige Felsenkeller und historischen Scheunereien aus.

TreffpunktDeutschland.de/weissenstadt



© Siebenquell GesundZeitResort

Siebenquell

Große zusammenhängenden Wasserfläche mit vielen Attraktionen, einer Poolbar, Außenbecken und Sonnenliegewiese. Saunalandschaft mit neun Erlebnis- und Themasauen, einer Schneekammer, Saunagarten mit Thermalwasser-Außenbecken und Ruhebereichen.

Thermalallee 1, Bad Weißenstadt



Rathaus © Kur-, Kongress- und Touristik GmbH Bad Windsheim

Bad Windsheim

Ein historischer Stadtkern schmücken die ehemals freie Reichsstadt Bad Windsheim. Die Franken-Therme, das einzige Heilbad Mittelfrankens, zum Entspannen und Erholen ein.

TreffpunktDeutschland.de/bad-windsheim



© Franken-Therme Bad Windsheim

Franken-Therme Bad Windsheim

Mit ihren drei Bereichen, den Thermal-Badehallen mit Salzsee, der Sauna-Landschaft und dem Wellness-Bereich, bietet die weitläufige Anlage Wohlgefühl pur! Insgesamt sechs Becken erstrecken sich über die großzügige Badelandschaft.

Erkenbrechtallee 10, Bad Windsheim



© Kur- und Tourismusbetrieb Bad Wörishofen

Bad Wörishofen

Mit zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und herzlicher Gastlichkeit empfängt das Kneipp-Original Bad Wörishofen im Allgäu, rund 70 Kilometer westlich von München gelegen, seine Gäste. Viel Bewegung und frische Luft weitab vom Alltagsstress gibt es im 163.000 Quadratmeter großen Kurpark mit Rosen-, Duftgärten und Barfußweg im Herzen des Kurortes. Der etwa fünf Kilometer lange Glücksweg als Teil der Allgäuer Wanderrilogie erzählt die Geschichte mystischer und heilender Orte mit Anekdoten und Gedichten rund um das Leben von Pfarrer Sebastian Kneipp. Eine Tour auf den 250 Kilometern Rad- und Wanderwegen rund um Bad Wörishofen oder eine Runde Golf auf dem 18-Loch-Platz des Golf Club Bad Wörishofens runden den sportlichen Urlaub ab.

TreffpunktDeutschland.de/bad-woerishofen



©Therme Bad Wörishofen

THERME Bad Wörishofen

Echte Palmen, türkisglitzerndes Thermalheilwasser und paradiesische Ruheoasen zum Entspannen und Relaxen: In der THERME Bad Wörishofen genießen Besucher einen unvergesslichen Kurzurlaub im Paradies. Absolute Ruhe und Erholung verspricht das Mindestalter von 16 Jahren. Familien sind immer samstags von 9 bis 19 Uhr herzlich willkommen. Das Thermalwasser ist als Heilwasser staatlich anerkannt. Wassertemperaturen zwischen 34°C und 38°C machen ein Bad zur wahren Entspannungsoase. Im Vitalbad und den Saunen genießen Wellnessliebhaber die positiven Eigenschaften des gesunden Schwitzens in traumhaft schönem Ambiente. Mehr als 15 unterschiedlich thematisierte Sauna- und Wellnessattraktionen garantieren für ein unvergleichliches Wohlfühlerelebnis.

Thermalallee 1, Bad Wörishofen

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügelleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



Hotel- und Express-ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen
T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie IHG® Rewards Club Mitglied



EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN

Therme Erding



Wellenbad © Therme Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. Thermalallee 1-5, Erding



GALAXY ERDING © Therme Erding



Therme Innenbecken © Therme Erding



© TI-Fürth / Tim Händel

Fürth

Von Abenteuern auf der Michaelis-Kirchweih bis zu Klassik Open-Airs – Fürths Events begeistern. Tanzen beim New Orleans- oder Fürth Festival, feilschen auf dem Grafflmarkt oder Kultur im Stadttheater und der Comödie.

TreffpunktDeutschland.de/fuerth



© Touristinformation an der Therme Obernsees

Mistelgau-Obernsees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflokomotive fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln.

TreffpunktDeutschland.de/mistelgau



© Therme Obernsees

Therme Obernsees

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urtiefen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. An der Therme 1, Mistelgau-Obernsees



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Vita Alpina Erlebnis & Wellnessbad

Das Erlebnis- & Wellnessbad mit großer Saunalandschaft bietet Spaß und Vergnügen für Wasserratten jeden Alters. Branderstraße 1, Ruhpolding



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

Fürthermare

„Zeit für Dich. Raum für Deine Träume.“ Mit diesem Slogan wirbt das Fürthermare in Fürth um seine Gäste. Raum für Träume gibt es tatsächlich mehr als genug, Badespaß nicht minder. Wenn in der warmen Jahreszeit das Sommerbad öffnet und damit das Angebot der Erlebnistherme mit ihren vielen Facetten erweitert, dann stehen den Besuchern sogar mehr als 4.000 Quadratmeter Wasserfläche zur Verfügung. Zuletzt wurden im März 2022 die neue „Hacienda los Sueños“, ein großzügiges Ruhehaus im mallorquinischen Stil, sowie die Eventaufguss-Sauna „Casa Grande“ mit bis zu 100 Plätzen eingeweiht. Scherbsgraben 15, Fürth



© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding im südöstlichen Feriendreieck Deutschlands ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. Die ursprüngliche, bayerische Volkskultur gibt den Gästen ein echtes Heimatgefühl. Im Norden der Chiemsee, ringsum die Gipfel der Chiemgauer Alpen – dazwischen das Miesenbacher Tal, durch welche die weiße Traun plätschert, und das Drei-Seen-Naturschutzgebiet „Klein-Kanada“. Mitten drin in dieser Idylle liegt das 7.000-Seelen-Dorf Ruhpolding mit der mächtigen barocken Kirche und Lüftlmalerei an den schmucken Bürgerhäusern. Ruhpolding ist ein bekannter Tourismusort – und ein Genuss-Tipp für alle Jahreszeiten. TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding



© Europa-Park

Rulantica Wasser-Erlebniswelt

Im 32.600m² großen Indoor- sowie im 11.000m² umfassenden Outdoor-Bereich können Abenteurer in zwölf thematisierten Bereichen 37 einzigartige Attraktionen – darunter 27 Rutschen – auskundschaften. Erschöpft von all den Abenteuern in den spritzigen Fluten von Rulantica können Erholungssuchende ihre Seele im neuen Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ baumeln lassen. Die Wohlfühloase im Stil einer nordischen Waldlandschaft verfügt über zahlreiche gemütliche Liegemöglichkeiten, zwei große Saunen sowie eine traumhafte Außenterrasse, auf der die Gäste die südbadische Sonne auf der Haut spüren können. Roland-Mack-Ring 1, Rust



© Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten. TreffpunktDeutschland.de/rosstal



© Stadt Stein

Kristall Palm Beach

Das Kur- & Freizeitbad bietet eine Vielzahl von nassen Freizeitmöglichkeiten. Spaß und Action gibt es im Erlebnisbad und der Rutschenwelt. Entspannung und Erholung im Sauna und Wellnessbereich. Albertus-Magnus-Straße 29, Stein



© Kur- und Touristinformation STADT TREUCHTLINGEN/ Dietmar Denger

Treuchtlingen

Im Herzen Bayerns, eingebettet zwischen den sanften Hügeln des fränkischen Altmühltals, liegt die Thermenstadt Treuchtlingen. Als staatlich anerkannter Erholungsort mit Heilquellen-Kurbetrieb steht Treuchtlingen für Gesundheit, Wohlbefinden und natürliche Entschleunigung. Inmitten dreier atemberaubender Naturräume rund um die Stadt Treuchtlingen versprechen drei abwechslungsreiche Naturlandschaften – der Naturpark Altmühltal, das Fränkische Seenland und der Geopark Ries – unzählige Entdeckungstouren für Naturbegeisterte und aktive Familien. Ob auf naturnahen Wanderwegen, gut ausgebauten Radwegen am Flussufer, rasanten Mountainbike-Trails oder bei einem Wellnessstag in der Altmühltherme – das kleine Juwel Bayerns lässt sich auf vielfältige Art und Weise erleben. TreffpunktDeutschland.de/treuchtlingen



© Dietmar Denger / Stadtwerke Treuchtlingen KU

Altmühltherme Treuchtlingen

Die Altmühltherme in Treuchtlingen bietet Ruhe, Erholung und Gesundheit direkt an der Altmühl. Das 18.000 Jahre alte Heilwasser enthält wertvolle Mineralien, ideal für Wohlbefinden und Rehabilitation. Moderne Thermenlandschaften bieten Thermalbecken mit Temperaturen von 32-37°C, Whirlpool, Massagedüsen, Farblichttherapie, Kneipp-Anlage und Gastronomie. Die Saunalandschaft auf über 3.000 m² umfasst Panoramasauna, Biosauna, Dampfbad, Ruhezonen, Saunagarten und eine einzigartige Schienenbus-Sauna. Familien genießen Rutschen, Kletterspaß, Sprunganlage und Heilwasser, im Sommer inklusive Freibad mit Heilwasser. Bürgermeister-Döbler-Allee 12, Treuchtlingen



Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort

Auch im Jahr 2026 begeistert der Europa-Park seine Gäste mit einer einzigartigen Mischung aus Attraktionen, Shows und europäischem Flair. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist der Europa-Park seit über 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab.

Bienvenue, Monaco! Herzlich Willkommen, Sally! Ahoi, Snorri!

Ab 2026 glänzt das Fürstentum Monaco als 18. europäischer Themenbereich im Europa-Park! Inspiriert vom mediterranen Flair erleben Gäste rund um die Achterbahn „Silver Star“ das Land in all seinen Facetten mit prachtvoller Architektur, edlen Yachthäfen und kulinarischen Highlights. Eine exklusive Autoausstellung aus der Sammlung von Fürst Albert II. bringt den Riviera-Glamour nach Rust. Bereits ab November 2026 begeistert im Europa-Park die „Winter Zirkus Revue“ in enger Zusammenarbeit mit dem Internationalen Zirkusfestival von Monte Carlo. **Rust**



Griechenland Poseidon
© Europa-Park



Silver Star
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2026 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 2 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zu 31.08.2026 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rulantica
© Europa-Park



Poseidon
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2026/27

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258



Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263

IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuerlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

ÜBER 50 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2026

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.



UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?

In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere zwei gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

GLEICH
BESTELLEN

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!

www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen